

VfB Polch I
Saison 2007/2008
Kreisliga B Mayen

Aktuelle Tabelle unter: www.fussball.de

(Verband "Rheinland" wählen --> "VfB Polch" als Verein suchen)

Der Kader **Torschützenliste**
Ergebnisse/Spielberichte



hinten von links: Christian Zimmer, Stefan Gilles, Marius Hecken, Simon Mayer, Christoph Müller
mittlere Reihe von links: Raphael Ring, Markus Conrad, Sascha Kopp, Lars Litty, Steohan Mayer, Andre Sikorski,
Christian Funk
vordere Reihe von links: Trainer Rudi Schäfer, Betreuer Heinrich Klostermann, Marc Schweitzer, Betreuer Karl-Heinz
Lang, Torwarttrainer Jörg Petri.
Es fehlen: Johannes Cremer, Hatem Farik, Christian Groß, Kevin Doetsch, Markus Klimusch und Sebastian Weise

Der Kader

	Position	Name	Alter	Wohnort	im VfB seit
--	----------	------	-------	---------	-------------

	Torwart	Schweitzer, Marc	20	Kerben	1992
	Torwart	Petri, Jörg	38	Ettringen	2004
	Abwehr	Gilles, Stefan	20	Polch	2001
	Abwehr	Sikorski, Andre	20	Kerben	1996
	Abwehr	Zimmer, Christian	19	Polch	2007 (vorher bis zur C-Jgd. im VfB)
	Abwehr	Conrad, Markus	42	Polch	2001
	Abwehr	Litty, Lars	25	Wierschem	2007
	Abwehr	Weise, Sebastian	22	Polch	1999

	Mittelfeld	Mayer, Stephan	30	Polch	1985
	Mittelfeld	Mayer, Simon	19	Polch	1994
	Mittelfeld	Cremer, Johannes	24	Polch	1990
Bild fehlt noch...	Mittelfeld	Groß, Christian	25	Polch	2007
Bild fehlt noch...	Mittelfeld	Farik, Hatem	28	Polch	2007 (vorher in der Jgd.)
	Mittelfeld	Müller, Christoph	20	Kerben	2006 (vorher bis zur C-Jgd.)
	Mittelfeld	Funk, Christian	19	Polch	2007 (vorher in der Jgd.)
	Sturm	Kopp, Sascha	31	Polch	2002 (vorher bis zur B-Jgd.)
	Sturm	Ring, Raphael	25	M'maifeld	2003
	Sturm	Hecken, Marius	26	M'maifeld	2004

Bild fehlt noch...	Sturm	Doetsch, Kevin	19	Polch	1998
	Sturm	Klimusch, Markus	22	Polch	2003
	Trainer	Schäfer, Rudi		Ettringen	2006 (vorher bereits 2002/2003 und 01- 06/2005)
	Torwarttrainer	Petri, Jörg		Ettringen	2004
	Betreuer	Klostermann, Heinrich		Polch	schon immer
	Betreuer	Lang, Karl-Heinz		Polch	schon immer

Torschützenliste

- 1. Christian Funk 8 Tore**
- 2. Markus Klimusch 7 Tore**
- 3. Sascha Kopp 6 Tore**
- 4. Marius Hecken, Lars Litty, Stephan Mayer 4 Tore**
- 6. Hatem Farik 3 Tore**
- 8. Kevin Doetsch, , Christian Groß
und Christoph Müller je 2 Tore**
- 10. Raphael Ring und Christian Zimmer 1 Tor**

Spielberichte

[\[Info zu den Spielberichten hier...\]](#)

Sa.18.08.07	TuS Hausen	VfB Polch	3-1	Spielbericht...
Sa.25.08.07	SG Eich II	VfB Polch	0-1	Spielbericht...
Sa.01.09.07	VfB Polch	FC Plaidt II	0-0	Spielbericht...
So.09.09.07	DJK Kruft/ Kretz	VfB Polch	2-0	Spielbericht...
Sa.15.09.07	VfB Polch	SG Löff	0-2	Spielbericht...
Sa.22.09.07	SV Ochtendung	VfB Polch	0-2	Spielbericht...
Sa.29.09.07	VfB Polch	SG Ettringen	6-0	Spielbericht...
Sa.06.10.07	SG Uersfeld	VfB Polch	1-4	Spielbericht...
Sa.13.10.07	VfB Polch	SC Kirchwald	2-1	Spielbericht...
Fr.19.10.07	VfB Polch	SV Alzheim	1-1	Spielbericht...
Sa.27.10.07	SC Saffig	VfB Polch	0-4	Spielbericht...
Sa.03.11.07	VfB Polch	SG Weiler	3-1	Spielbericht...
Fr.09.11.07	spielfrei			
Sa.17.11.07	VfB Polch	TuS Hausen	2-4	Spielbericht...

Sa.24.11.07	VfB Polch	SG Eich II	3-0	Spielbericht...
So.02.12.07	FC Plaidt II	VfB Polch	1-2	Spielbericht...
Sa.01.03.08	VfB Polch	DJK Kruft/ Kretz	1-0	Spielbericht...
Sa.08.03.08	SG Löff	VfB Polch	0-0	Spielbericht...
Sa.15.03.08	VfB Polch	SV Ochtdung	1-0	Spielbericht...
So.30.03.08	SG Ettringen	VfB Polch	1-0	Spielbericht...
Sa.05.04.08	VfB Polch	SG Uersfeld	1-0	Spielbericht...
Sa.12.04.08	SC Kirchwald	VfB Polch	1-2	Spielbericht...
So.20.04.08	SV Alzheim	VfB Polch	0-4	Spielbericht...
Sa.26.04.08	VfB Polch	SC Saffig	3-1	Spielbericht...
So.18.05.08	SG Weiler	VfB Polch	0-1	Spielbericht...
Entscheid.	VfB Polch	DJK Kruft/Kretz	0-1	Spielbericht...

Krombacher-Kreispokal

1. Runde/21.08.2007/19.30 Uhr

VfB Polch - Maifelder SV 0-2 (0-0)

Trotz Überlegenheit unterlag die Schäfer Truppe dem A-Ligisten aus Mertloch und musste daher bereits in der 1. Runde die Segel streichen.

Der VfB war in einem sehr fairen Derby die spielbestimmende Mannschaft und besaß die Mehrzahl guter Tormöglichkeiten. Jedoch agierten die VfB-Akteure im Spielaufbau zu hektisch und liessen den Ball nicht richtig laufen. Kurz nach der Halbzeit rettete der Innenposten die Maifelder vor einem Rückstand, zwei Treffer des VfB erhielten keine Anerkennung vom Schiedsrichter. So entschieden zwei Patzer in der Hintermannschaft des VfB in der 73. und 85. Spielminute die Partie.

VfB Polch: Marc Schweitzer, Christian Zimmer, Stefan Gilles, Andre Sikorski, Marius Hecken, Johannes Cremer, Christoph Müller, Stephan Mayer, Hatem Farik, Christian Funk, Sascha Kopp, Raphael Ring, Simon Mayer, Kevin Doetsch, Markus Klimusch und Markus Conrad. Trainer: Rudi Schäfer Betreuer: Jörg Petri, Kalle Lang.

Rheinlandpokal

2. Runde

VfB Polch - SG Mülheim/Kärlich 1-2 (0-0)

Tor: Christian Funk

VfB verpasst Sensation nur knapp

Nur 3 Minuten fehlten dem VfB zu Sensation in der 2. Runde des Rheinlandpokals gegen das Bezirksliga Spitzenteam aus Mülheim-Kärlich.

Wie erwartet diktierte der Bezirksligaprimus die Partie, gegen die geschickt verteidigende VfB-Truppe taten sich die Gäste aber sehr schwer im herausspielen klarer Torchancen. So war es der VfB, der die 1. Großchance für sich verbuchen konnte. Einen Schuss von Johannes Cremer konnte der Gästekeeper nur abklatschen lassen, der anschließende Nachschuss, durch den äußerst agilen Markus Klimusch, blieb jedoch in letzter Sekunde an einem Verteidigerbein hängen. Die SG drückte den VfB zwar in seine Hälfte, fand jedoch in VfB-Schlussmann Marc Schweitzer und der sehr gut organisierten VfB-Defensive um Libero Christian Funk ihren Meister. Nach der Pause gingen die Gäste dann in 55. Minute durch einen Abstauber von Markus Pickenhahn in Führung. Wer jedoch dachte, dass die Schäfer-Elf nun einbrechen würde sah sich getäuscht. Der VfB wurde mutiger und kam in der 67. Spielminute durch einen fulminanten 40 Meter Schuss von Christian Funk zum Ausgleich. Nun entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, vorallem in kämpferischer und konditioneller Hinsicht war ein Zweiklassenunterschied nicht zu erkennen. Erst in der 88. Spielminute kamen die hochdotierten Gäste zum zu diesen Zeitpunkt glücklichen Siegtreffer, wiederum in Abstaubermanier. Der VfB mobilisierte nochmal alle Kräfte und hatte durch Sascha Kopp nur eine Minute später den Ausgleich auf dem Fuss. In der Nachspielzeit wurde ein klares Foulspiel am einschussbereiten Marius Hecken im Elfmeterraum nicht geahndet, sodass es bei dieser knappen Niederlage für den VfB blieb.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Lars Litty, Andre Sikorski, Christian Zimmer, Johannes Cremer, Simon Mayer, Hatem Farik, Marius Hecken, Markus Klimusch, Kevin Doetsch, Stephan Mayer, Sascha Kopp, Christian Groß, Andreas Wuitschick, Marcus Reiter. Betreuer: Jörg Petri, Heinrich Klostermann und Karl-Heinz Lang. Trainer: Rudi Schäfer

Meisterschaftsrunde

zu: TuS Hausen - VfB Polch 3-1 (1-1)

Tor: Raphael Ring

VfB startet mit knapper Niederlage

Eine unglückliche Niederlage musste der VfB beim Topfavoriten Hausen einstecken. Es entwickelte sich in der 1. Halbzeit ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Raphael Ring brachte den VfB in der 38. Minute in Führung, jedoch nur wenige Minuten später nutzten die Gastgeber einen Abwehrfehler der Polcher Elf zum 1-1 Pausenstand. In der 2. Hälfte agierte der VfB insgesamt zu hektisch und war im Offensivspiel zu ungenau. Die Gastgeber hingegen nutzten eine Konterchance in der 66. Minute zur 2-1 Führung. Der VfB besass nochmals in der 89. Minute die große Chance zum Ausgleich, der Schuss von Christian Funk strich jedoch über die Latte. In der Nachspielzeit erzielten der TuS Hausen den 3-1 Endstand, nachdem die Polcher Elf alles nach vorne geworfen hatte. Insgesamt gesehen zeigte sich der TuS Hausen an diesem Tage als die clevere Elf, dennoch wäre ein Unentschieden für die Schäfer-Elf nicht unverdient gewesen.

Im nächsten Spiel trifft der VfB auf die Kombinierten aus Nickenich, Eich und Kell. Anstoss in Nickenich ist am Samstag, 25.08.07 um 17 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Zimmer, Stefan Gilles, Andre Sikorski, Marius Hecken, Christoph Müller, Stephan Mayer, Hatem Farik, Christian Funk, Sascha Kopp, Raphael Ring, Sebastian Weise, Simon Mayer, Kevin Doetsch und Markus Klimusch.
Trainer: Rudi Schäfer Betreuer: Jörg Petri, Kalle Lang.

zu: SG Eich/Kell/Nickenich II - VfB Polch 0-1 (0-1)

Tor: Markus Klimusch

Markus Klimusch der Matchwinner

Mit dem ersten Saisonsieg kehrte die VfB-Elf aus Nickenich zurück. In einer recht einseitigen Partie bestimmte der VfB den Spielverlauf. Wie schon so oft blieben jedoch auch die besten Möglichkeiten ungenutzt. In der 28. Minute erzielte Markus Klimusch, auf mustergültigen Pass von Hatem Farik, mit einem gefühlvollen Heber den 1-0 Siegtreffer. Die Gastgeber kamen auch in der Folgezeit zu keinen großen Torchancen, der VfB versäumte jedoch das Spiel dem Verlauf entsprechend höher für sich zu entscheiden. Trainer Rudi Schäfer zeigte sich nach dem Spiel zufrieden: „Es war wichtig die 3 Punkte zu verbuchen, wir hatten jetzt zwei schwere Auswärtsspiele zum Saisonstart. Spielerisch sind wir auf einem guten Weg, wir müssen jedoch die zahlreichen herausgespielten Torchancen konsequenter nutzen.“

Im ersten Heimspiel der Saison trifft die Schäfer-Elf im Maifeldstadion auf die Reserve des FC Plaidt. Diese konnten ihre beiden bisherigen Partien gewinnen, eine anspruchsvolle Aufgabe wartet auf den VfB. Anstoss ist am Samstag, 01.09.2007 um 17.00 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Zimmer, Stefan Gilles, Andre Sikorski, Marius Hecken, Stephan Mayer, Hatem Farik, Christian Funk, Johannes Cremer, Lars Litty, Sebastian Weise, Simon Mayer, Kevin Doetsch und Markus Klimusch. Trainer: Rudi Schäfer Betreuer: Jörg Petri, Kalle Lang

zu: VfB Polch - FC Plaidt II 0-0

VfB Polch spielte ohne Glück

In einer einseitigen Begegnung im ersten Heimspiel der Saison 2007/08 im Maifeldstadion gegen den FC Plaidt II, spielte der VfB Polch ohne Schussglück. Von Beginn an übernahm die junge Mannschaft des VfB spielerisch und läuferisch das Kommando auf dem Rasen. Das Spiel des VfB lief bis zum Strafraum der Gäste ganz gut, man vermisste aber den nötigen Drang zum Tor. Die Gäste standen tief in der Abwehr und fast ständig in der eigenen Hälfte. Trotzdem scheiterte mit guten Schüssen Christian Funk und Christian Zimmer nur knapp. Bei einem Konter des FC Plaidt verhinderte Marc Schweitzer mit guter Leistung eine Führung der Gäste. Mit 0:0 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit spielte für Markus Klimusch, Sascha Kopp. Die Angriffsbemühungen des VfB wurden zunehmend heftiger, blieben aber ohne Erfolg. Das Spiel fand nur in der Hälfte des FC Plaidt statt. Zahlreiche gute Torgelegenheiten blieben ungenutzt, das Tor wurde knapp verfehlt, oder der gute Torhüter der Gäste verhinderte einen Treffer. So blieb es beim 0:0, mit dem der VfB Polch nicht zufrieden sein kann.

VfB Polch: Marc Schweitzer, Kevin Dötsch, Markus Klimusch, Johannes Cremer, Hatem Farik, Andre Sikorski, Christian Zimmer, Christian Funk, Simon Mayer, Stefan Gilles, Marius Hecken, Sascha Kopp, Markus Conrad, Jörg Petry. Trainer Rudi Schäfer, Betreuer Heinrich Klostermann.

zu: DJK Kruft/Kretz - VfB Polch 2-0 (0-0)

Vielzahl von Torchancen wiedereinander nicht genutzt

Wie in der vergangenen Partien konnte sich der VfB wieder etliche sehr gute Tormöglichkeiten erspielen, ohne jedoch auch nur eine zu verwerten. Die mit 3 Siegen in die Punktspielrunde gestarteten Gastgeber zeigten sich da kaltschnäutziger, einen

Abwehrfehler nutzen sie kurz nach der Halbzeit zur 1-0 Führung. Der VfB erspielte sich zwar ein Übergewicht, blieb jedoch vor dem Tor zu harmlos und unentschlossen. Fast mit dem Schlusspfiff nutzen die starken Gastgeber einen Konter zum 2-0 Endstand.

VfB Polch: Marc Schweitzer, Kevin Dötsch, Markus Klimusch, Johannes Cremer, Hatem Farik, Andre Sikorski, Christian Zimmer, Christian Funk, Lars Litty, Simon Mayer, Stefan Gilles, Marius Hecken, Sascha Kopp, Stephan Mayer Trainer Rudi Schäfer, Jörg Petri. Betreuer Heinrich Klostermann.

zu: VfB Polch – SG Löf 0-2 (0-1)

VfB mit enttäuschender Leistung

Der Spielverlauf ist schnell zusammengefasst. Die Gäste von der Mosel erarbeiteten sich im gesamten Spielverlauf 3 bis 4 Torchancen und verwerteten zwei. Der VfB erspielte sich eine Vielzahl von hochkarätigen Torchancen und nutzte keine einzige. Die Mannschaft agierte vor allem in Hälfte 1 zu pomadig und liess den letzten Biss gegen harmlose Gäste vermissen. Kurz vor der Halbzeit führte der 1. Torschuss der Gäste zum überraschenden 0-1. Der VfB lief in der zweiten Hälfte Sturm auf das Tor der Moselaner, im Abschluss jedoch fehlte die letzte Konsequenz oder hochkarätige Torchancen wurden kläglich vergeben. Die Gäste zeigten sich effektiver und abgeklärter, einen Konter nutzten sie in der 86. Minute zum 0-2 Endstand. Mit nur 4 Punkten und 2 erzielten Toren in 5 Ligaspielen, wird es allmählich Zeit, dass die Mannschaft den Ernst der Lage erkennt und sich auf Ihre Stärken, tempo- und kombinationsreichen Fussball, besinnt. Die nächste sehr gute Gelegenheit ihr wahres Gesicht zu zeigen wird sich am kommenden Samstag im Derby gegen die Remiskönige des SV Ochtendung ergeben. Anstoss in Ochtendung ist um 17.30 Uhr.

VfB Polch: Marc Schweitzer, Christian Funk, Lars Litty, Andre Sikorski, Simon Mayer, Christian Zimmer, Johannes Cremer, Hatem Farik, Marius Hecken, Sascha Kopp, Markus Klimusch, Stephan Mayer, Stefan Gilles, Kevin Doetsch, Christian Groß. Betreuer: Karl-Heinz Lang Trainer: Rudi Schäfer

zu: SV Ochtendung - VfB 0-2 (0-1)

Tore: Marius Hecken, Christian Funk

VfB siegt verdient im Maifeldderby

In einem vor allem in der ersten Hälfte dürrtigen Derby behielt die Truppe von Rudi Schäfer am Ende verdient die Oberhand. Die VfB-Akteure begannen nervös und unkonzentriert, woraus die Gastgeber jedoch kein Kapital schlagen konnten. Erst nach 20 Minuten hatte der VfB die Partie im Griff, ohne sich jedoch klare Torchancen zu erarbeiten. Durch ein sehenswertes Solo von Marius Hecken ging der VfB dann doch etwas überraschend in der 32. Spielminute in Führung. Dies verlieh den Rot-Weißen nun mehr Sicherheit und diese hätten die Partie bereits vor der Pause entscheiden können. In der 44. Spielminute konnte VfB-Stürmer Sascha Kopp im Strafraum nur noch durch ein Foulspiel gebremst werden, der fällige Elfmeterpfiff blieb jedoch zur Überraschung Aller aus. Nach der Pause kontrollierte der VfB weiter die Partie. Die Ochtendunger Sturmspitzen standen gegen VfB-Verteidiger Stefan Gilles und Andre Sikorski auf verlorenem Posten, der nimmermüde Christian Zimmer vor der Abwehr und der umsichtige VfB-Libero Christian Funk ließen keine Chancen der Gastgeber zu. Der VfB verpasste es jedoch einer seiner zahlreichen Konterchancen zum vorentscheidenden 2-0 zu nutzen, Sascha Kopp scheiterte zweimal nur denkbar knapp. Erst in der 84. Spielminute wurden die VfB-Anhänger erlöst, nachdem ein 35-Meter-Hammer von Christian Funk im Gehäuse des SV Ochtendung einschlug.

Der Sieg sollte der Mannschaft das schon fast verloren geglaubte Selbstbewusstsein zurückgeben. Im nächsten Heimspiel am Samstag, 29.09.2007 wartet um 17 Uhr im Maifeldstadion mit der SG Ettringen ein weiterer schwerer Prüfstein auf die VfB-Mannschaft.

VfB Polch : Marc Schweitzer, Christian Funk, Andre Sikorski, Stefan Gilles, Christian Zimmer, Simon Mayer, Johannes Cremer, Markus Klimusch, Kevin Doetsch, Marius Hecken, Sascha Kopp, Hatem Farik, Christian Groß und Sebastian Weise. Betreuer: Karl-Heinz Lang, Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: VfB Polch – SG Ettringen 6-0 (4-0)

Tore: Christian Funk (2), Markus Klimusch (2), Lars Litty, Christian Groß

Kantersieg für VfB

Mit einem souveränen 6-0 Heimsieg fegte die Mannschaft von Rudi Schäfer die Gäste aus Ettringen aus dem Maifeldstadion. Dabei sah es in den ersten 15 Spielminuten garnicht danach aus, denn es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit leichten Vorteilen für die Gäste. Ein Freistoststreffer von Christian Funk leitete in der 16. Spielminute die Wende im Spiel ein. Beflügelt durch die Führung kam der VfB nur zwei Minuten später zur nächsten Großchance, Stürmer Sascha Kopp scheiterte jedoch

freistehend am Gästekeeper. Wenige Minuten später machte es sein Mannschaftskamerad Markus Klimusch besser und staubte in der 21. Spielminute zum 2-0 für den VfB ab. Und wieder kam der VfB kurz darauf zur nächsten Riesenchance, diesmal vergab Kevin Doetsch freistehend vor dem Gästegehäuse. Nach mustergültigen Pass von Simon Mayer entschied der überragende VfB-Libero Christian Funk dann die Partei frühzeitig, sein gefühlvoller Lupfer brachte den VfB in der 30. Spielminute mit 3-0 in Führung. Kurz vor der Pause trug sich dann, zum erstenmal für den VfB, Lars Litty in die Torschützenliste ein, sein Treffer zum 4-0 (44.) bedeutete auch gleichzeitig den Pausenstand. Die Gäste aus der Eifel drückten nach der Pause zumindestens auf den Ehrentreffer, scheiterten jedoch zweimal an VfB-Keeper Marc Schweitzer. Wiederum Markus Klimusch war verantwortlich, dass die Gäste nun endgültig die Waffen streckten. Sein platzierter Schuss markierte in der 55. Spielminute das 5-0 für die Polcher-Elf. Der eingewechselte Christian Groß schloss den Torreigen in der 81. Spielminute mit dem 6-0 Endstand ab. VfB-Trainer Rudi Schäfer war dennoch nicht ganz zufrieden: „Wir haben erst nach einer viertelstunde wirklich angefangen Fussball zu spielen. Das hätte auch schief gehen können. Dennoch, dann haben wir gezeigt wie wir Fussball spielen und Tore erzielen können“

Am kommenden Samstag steht eine weitere schwere Auswärtshürde auf dem Programm. Gegen die heimstarke SG Uersfeld bedarf es wieder einer hochkonzentrierten Leistung. Anpfiff ist um 18 Uhr.
VfB Polch: Marc Schweitzer, Christian Funk, Andre Sikorski, Lars Litty, Johannes Cremer, Simon Mayer, Christian Zimmer, Marius Hecken, Markus Klimusch, Kevin Doetsch, Sascha Kopp, Hatem Farik, Christian Groß und Markus Conrad. Betreuer: Heinrich Klostermann, Karl-Heinz Lang, Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer

zu: SG Uersfeld - VfB Polch 1-4 (1-0)
Tore: Sascha Kopp (2), Kevin Doetsch, Christian Funk

VfB drehte in der 2. Hälfte auf

Zu einem hochverdienten Auswärtssieg kam die Elf von Rudi Schäfer gegen die Kombinierten der SG Uersfeld. Die erste Hälfte verlief schon wie so viele in dieser Saison, der VfB war die spielerisch und technisch bessere Mannschaft, konnte sich jedoch in der Offensive nicht entscheidend in Szene setzen. Die Gastgeber hielten vorallem kämpferisch dagegen. Durch unnötige Abspielfehler und Unkonzentriertheiten im Spielaufbau brachte sich der VfB in der Defensive unter Druck. Dennoch kamen die Einheimischen in der 38. Spielminute etwas überraschend zur 1-0 Pausenführung. Es bleibt ein Geheimnis, ob tatsächlich die Mixtur des Pausentees oder die Halbzeitsprache von Trainer Rudi Schäfer der Grund für die Leistungsexplosion auf Seiten des VfB in der 2. Hälfte verantwortlich war. Wahrscheinlich beides, denn binnen zehn Minuten entschied die VfB-Elf die Partie. Zuerst war es Sturmführer Sascha Kopp, der mit einem gefühlvollen Heber den 1-1 Ausgleich besorgte (50.). Nur zwei Minuten später setzte Christian Funk einen Freistoss im abendlichen Eifeler Nachthimmel wie einen Strich in den rechten Torwinkel (52.), ehe Kevin Doetsch in der 60. Minute per Flugkopfball den VfB sogar mit 3-1 in Front brachte. Die Polcher Elf erspielte sich nun fast im Minutentakt Torchance auf Torchance gegen sich nun aufgebende Gastgeber. Wiederum Sascha Kopp setzte mit dem 4-1 in der 81. Spielminute den Schlusspunkt. Damit erzielte die Elf den 3. Sieg in Folge. Im nächsten Heimspiel im Maifeldstadion sieht sich der VfB dem SC Kirchwald gegenüber. Anstoss am Samstag 13.10.2007 ist um 17 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Andre Sikorski, Lars Litty, Johannes Cremer, Simon Mayer, Christian Zimmer, Marius Hecken, Markus Klimusch, Kevin Doetsch, Sascha Kopp, Hatem Farik, Christian Groß und Christoph Müller. Betreuer: Heinrich Klostermann, Karl-Heinz Lang, Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer

zu: VfB Polch – SC Kirchwald 2-1 (0-0)
Tore: Sascha Kopp, Lars Litty

VfB mit viertem Sieg in Folge

Der VfB ist in der Kreisliga B Mayen weiter auf Erfolgskurs und konnte im Heimspiel gegen den SC Kirchwald den vierten Sieg in Folge verbuchen. Dabei lässt sich die Begegnung am besten unter dem Begriff Arbeitssieg beschreiben. Der VfB, der ohne seinen Grippe erkrankten Coach Rudi Schäfer auskommen musste, bestimmte von Anfang an die Partie und erarbeitete sich durch Sascha Kopp und Christian Funk zwei Großchancen. Die Gäste aus Kirchwald blieben stets durch schnell vorgetragene Konter gefährlich, doch erst in der 43. Minute musste VfB Keeper Marc Schweitzer sein ganzes Können aufbieten, als er einen Schuss aus sieben Metern mit dem Fuss abwehren konnte. Die Interimstrainer Hatem Farik und Stephan Mayer schienen in der Kabine die richtigen Worte gefunden zu haben. Bereits zwei Minuten nach Wiederanpfiff erzielte Sascha Kopp mit einem Rechtsschuss die 1-0 Führung für den VfB, Christian Zimmer legte dem VfB-Goalgetter auf. Doch die junge VfB-Mannschaft wollte nun, mit der Führung im Rücken, einfach zuviel. Da der Gegner nun offensiver agieren musste, boten sich einige gute Kontergelegenheiten, die jedoch bereits im Aufbau zu hektisch verspielt wurden. Die daraus resultierende Unordnung in der VfB-Elf führte in der 57. Spielminute zum durchaus verdientem 1-1 Ausgleich. Dennoch bewies die VfB Elf Moral und konnte die Partie dann doch noch in der 72. Minute zu seinen Gunsten entscheiden. Eine Flanke von Simon Mayer verwertete VfB-Verteidiger Lars Litty per Kopf zum 2-1 Endstand.

Mit diesem Sieg erobert die Elf den vierten Tabellenplatz und hielt Anschluss an die Verfolger des ungeschlagenen Spitzenreiters TuS Hausen.

Am nächsten Freitag, 19.10.2007 steht wiederum ein Heimspiel auf dem Programm. Im Maifeldstadion wird die Mannschaft des SV Alzheim zu Gast sein. Anstoss ist um 19.30 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Andre Sikorski, Lars Litty, Johannes Cremer, Christian Zimmer, Simon Mayer, Christoph

Müller, Markus Klimusch, Marius Hecken, Sascha Kopp, Christian Groß, Kevin Doetsch, Hatem Farik, Markus Conrad. Betreuer: Karl-Heinz Lang, Heinrich Klostermann. Trainer: Hatem Farik, Stephan Mayer.

zu: VfB Polch - SV Alzheim 1-1 (1-0)

Tor: Markus Klimusch

VfB verschenkt Heimsieg

Zu einem enttäuschenden 1-1 Unentschieden kam der VfB im Heimspiel gegen den SV Alzheim und verschenkte somit zwei wichtige Punkte. Die Partie begann jedoch nach Maß, Markus Klimusch brachte seine Farben bereits in der 3. Spielminute in Führung. Für den VfB Mittelfeldakteur bereits der vierte Treffer in dieser Saison. Der VfB erspielte sich weitere Chancen, blieb im Abschluss jedoch zu inkonsequent oder glücklos. Auch die Gäste kamen zu guten Torchancen, fanden jedoch in VfB-Schlussmann Marc Schweitzer ihren Meister. Dieser blieb jedoch in der 87. Spielminute chancenlos, ein Abpraller im 16-Meter-Raum nach einem Freistoss konnte ein Gästestürmer aus 7 Meter zum Ausgleich verwerten. Der VfB kam danach zwar noch zu einem Treffer durch Christian Funk, diesem verweigerte der Unparteiische jedoch wegen einer Abseitsstellung die Anerkennung. Die Mannschaft von Rudi Schäfer verpasste es jedoch in den vorangegangenen 90 Minuten die Partie klar für sich zu entscheiden. Die Elf steht somit in den zwei restlichen Spielen der Hinrunde in Saffig und zuhause gegen die SG Weiler unter Zugzwang, damit der Kontakt zum zweiten Tabellenplatz nicht abreisst. Anstoss am Samstag, 27. Oktober in Saffig ist um 16.30 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Andre Sikorski, Lars Litty, Johannes Cremer, Christian Zimmer, Simon Mayer, Christoph Müller, Markus Klimusch, Marius Hecken, Sascha Kopp, Christian Groß, Kevin Doetsch, Hatem Farik, Stephan Mayer. Betreuer: Karl-Heinz Lang, Heinrich Klostermann, Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer

zu: SC Saffig – VfB Polch 0-4 (0-3)

Tore: Sascha Kopp, Christoph Müller, Christian Funk, Marius Hecken

VfB dominierte in allen Belangen

Die junge VfB-Elf gewann ihr Auswärtsspiel beim Tabellenschlusslicht in Saffig souverän mit 4-0 Toren. Dabei war die Mannschaft von Rudi Schäfer den Gastgeber in punkto Ballsicherheit, Kombinationsspiel und Zweikampfverhalten in allen Belangen überlegen. Der Torreigen eröffnete der Älteste VfB-Akteur auf dem Platz, Mittelstürmer Sascha Kopp nutzte einen Torwartpatzer zur 1-0 Führung für sein Team (10.). Die Gastgeber kamen nur zu einer guten Chance in der ersten Hälfte, ansonsten stand die VfB-Defensive gewohnt sicher und diszipliniert. Folge der Überlegenheit des VfB war in der 32. Spielminute dann die 2-0 Führung durch einen satten Volleyschuss von Christoph Müller. Einen wahrhaften Donnerschlag zum Ende der 1. Hälfte setzte VfB-Libero Christian Funk. Sein Freistoss aus gut und gerne 40 Meter schlug im Torwinkel der Gastgeber ein. In der zweiten Hälfte bot sich das gleiche Bild. Die Polcher Elf erspielte sich weiter munter Torchancen, blieb jedoch das ein oder andere mal zu verspielt im Abschluss. Die einzige Torchance des SC Saffig parierte VfB-Schlussmann Marc Schweitzer mit einer Glanzparade, blieb aber ansonsten an diesem Nachmittag ziemlich Beschäftigungslos. Den Schlusspunkt setzte Marius Hecken, sein Zweiter Saisontreffer in der 76. Spielminute bedeutete den 4-0 Endstand. VfB Trainer Rudi Schäfer zeigte sich zufrieden nach dem Spiel. „Die Mannschaft hat die letzten anderthalb Jahre eine stetige Entwicklung nach oben gemacht und stabilisiert sich auf diesem Niveau. Wir wollten von Anfang an bei diesem Gastspiel dominant auftreten und die Jungs haben dies sehr gut umgesetzt. In den nächsten Wochen werden wir im Training nochmal ein Schippe drauflegen, um auch die letzten 4 Spiele erfolgreich zu bestreiten.“

In der nächsten Partie sieht sich der VfB der SG Weiler gegenüber. Anstoss im Maifeldstadion ist am Samstag, 03.11.07 um 17 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Andre Sikorski, Lars Litty, Christian Zimmer, Christoph Müller, Johannes Cremer, Simon Mayer, Markus Klimusch, Hatem Farik, Sascha Kopp, Marius Hecken, Stephan Mayer und Kevin Doetsch. Betreuer: Heinrich Klostermann und Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer

zu: VfB Polch - SG Weiler 3-1 (2-0)

Tore: Markus Klimusch (2), Hatem Farik

Markus Klimusch mit Doppelpack

Der VfB blieb auch im siebten Spiel hintereinander ungeschlagen (6 Siege, 1 Unentschieden) und konnte gegen die SG Weiler einen verdienten Heimsieg einfahren. Der VfB bestimmte von Beginn an die Partie und kam zu guten Torchancen. In der 8. Spielminute konnte VfB Stürmer Kevin Doetsch im Strafraum nur noch durch ein Foul gebremst werden, den fälligen Strafstoß verwandelte Hatem Farik souverän zur 1-0 Führung. Auch nach der Führung blieb der VfB am Drücker und setzte die Gäste bereits frühzeitig unter Druck und zwang sie damit zu Fehlern. Das hochverdiente 2-0 erzielte dann in der 32. Spielminute Markus Klimusch, der eine Flanke von Mittelfeldmotor Christoph Müller per Kopf verwertete. Von der nun aufkommenden, von außen hereingetragenen, Unruhe seitens der Gäste liessen sich die VfB Akteure jedoch anstecken und verloren den Faden, in dem bis dahin geradlinig vorgetragenem Spiel. In der 58. Spielminute entschied der zur Zeit glänzend aufspielende Markus Klimusch endgültig die Partei zugunsten des VfB. Nach präzisen Pass von Christian Funk schob er den Ball seelenruhig am herausstürzenden Tormann zum 3-0 für den VfB ein. Die Gäste kamen in der 80. Spielminute durch einen Foulelfmeter zum 1-3

Ehrentreffer. VfB-Coach Rudi Schäfer zeigte sich nach dem Spiel zufrieden: "Der Sieg geht voll in Ordnung. Wir haben nun 23 Punkte auf dem Konto, vor einem Jahr waren es nur 15 Punkte. Dies zeigt die unglaubliche Entwicklung des Teams innerhalb dieses Jahres. So langsam aber sicher rücken wir der Spitze näher."

Der VfB kam in der Hinrunde auf 7 Siege, 2 Unentschieden, 3 Niederlagen (23 Punkte) und erzielte 24 Tore. Mit nur 11 Gegentreffern stellt der VfB zur Zeit die 3. Stärkste Defensive in der Liga.

Durch die Abmeldung der SG Lonnig hat die VfB-Elf am kommenden Wochenende spielfrei. Am 17. November trifft die Polcher-Elf im Maifeldstadion auf den bisher ungeschlagenen Tabellenführer TuS Hausen. Anstoss ist um 16.30 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Stephan Mayer, Christian Zimmer, Christoph Müller, Johannes Cremer, Simon Mayer, Markus Klimusch, Marius Hecken, Hatem Farik, Kevin Doetsch, Christian Groß, Christoph Lang, Christoph Hees. Betreuer: Heinrich Klostermann, Karl-Heinz Lang, Jörg Petri Trainer: Rudi Schäfer

zu: VfB Polch – TuS Hausen 2-4 (0-3)
Tore: Christian Groß, Sascha Kopp

Endspurt kam zu spät

Nach sieben ungeschlagenen Spielen in Folge riss gegen den Klassenprimus aus Hausen die Serie des VfB. Der TuS aus Hausen zeigte von Beginn an eindrucksvoll, warum das Team alle bisherigen Saisonspiele gewann. In Punkto Tempo, Zweikampfverhalten und Zielstrebigkeit zeigten sich die Gäste dem VfB Team überlegen, dass in der 1. Hälfte zuviel Respekt zeigte. So kann man den 3-0 Pausenstand für die Gäste, auch in der Höhe, als verdient bezeichnen. Auch in der 2. Hälfte dominierte zunächst der Tabellenführer, jedoch konnte der VfB das Spiel nun offener gestalten und hielt auch in den Zweikämpfen besser dagegen. Und unerwartet wurde es plötzlich doch noch spannend. Zuerst verkürzte VfB-Stürmer Christian Groß auf 1-3 (76.) und nur kurze Zeit später verwandelte Sascha Kopp einen Freistoss aus 20 Meter in den Winkel zum 2-3 (81.). Die „Überelf“ der Kreisliga B wackelte nun gehörig und der VfB war dem Ausgleich nahe. Erst in der 90. Minute wurde die Partie durch einen Foulelfmeter zugunsten des TuS Hausen letztlich entschieden. VfB Trainer Rudi Schäfer zeigte sich nach der Partie enttäuscht: „Die Erste Hälfte waren wir garnicht auf dem Platz. Später waren wir dann knapp an der Sensation. Dennoch war ein deutlicher Unterschied zu erkennen und der Sieg für die Gäste geht in Ordnung. Dieses Spiel wirft uns nicht um.“

In den beiden letzten Partien bis zur Winterpause heisst es für die junge VfB-Truppe nochmals in die Erfolgsspur zurückzukehren. Am kommenden Samstag, 24.11.2007 trifft der VfB auf die SG Eich II. Anpfiff auf dem Hartplatz am Aspelerberg ist um 17 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Stephan Mayer, Christian Zimmer, Christoph Müller, Johannes Cremer, Lars Litty, Markus Klimusch, Marius Hecken, Hatem Farik, Sascha Kopp, Kevin Doetsch, Christian Groß, Simon Mayer, Christoph Hees. Betreuer: Heinrich Klostermann, Karl-Heinz Lang, Jörg Petri Trainer: Rudi Schäfer

zu: VfB Polch - SG Eich/Kell II 3-0 (2-0)
Tore: Markus Klimusch, Lars Litty, Christoph Müller

VfB bleibt an der Spitze dran

Durch einen ungefährdeten und verdienten 3-0 Heimsieg hielt die VfB Truppe Anschluss an das Verfolgerduo aus Löff und Kruft. Die einseitige Partie wurde durch die Tore von Markus Klimusch (16.), Lars Litty (34.) und Christoph Müller (62.) für den VfB entschieden. Dabei reichte den Schützlingen von VfB-Trainer Rudi Schäfer eine eher durchschnittliche Leistung, bei konsequenterer Chancenauswertung in der 2. Hälfte wäre für den VfB auch ein höherer Sieg drin gewesen. Die Gäste kamen lediglich durch Unachtsamkeiten in der VfB-Abwehr zu der ein oder anderen Torchance, bei denen Schlussmann Marc Schweitzer jedoch nicht eingreifen musste und daher einen recht ruhigen Abend verbrachte. VfB-Trainer Rudi Schäfer zeigte sich nach der Partie zufrieden: "Wir haben die 3 Punkte geholt, mehr war heute nicht zu verdienen. Trotz eines unruhigen Beginns hatten wir den Gegner jederzeit im Griff. Jetzt wollen wir am nächsten Sonntag mit weiteren 3 Punkten ein für uns sensationelles Jahr 2007 abschliessen." Am kommenden Sonntag tritt der VfB bei der Reserve des FC Plaidt an. Die Partie auf dem Hartplatz in Plaidt beginnt bereits um 12.30 Uhr. Mit einem Sieg würde die VfB-Elf den Kontakt zum 2. Tabellenplatz halten, der eventuell am Ende der Saison ebenfalls zum Aufstieg berechtigen könnte.

VfB: Marc Schweitzer, Lars Litty, Christian Zimmer, Andre Sikorski, Christoph Müller, Stephan Mayer, Johannes Cremer, Hatem Farik, Marius Hecken, Markus Klimusch, Sascha Kopp, Christian Funk, Kevin Doetsch, Christoph Hees, Christian Groß, Simon Mayer, Christoph Lang und Andreas Wuitschick. Betreuer: Karl-Heinz Lang, Jörg Petri Trainer: Rudi Schäfer.

zu: FC Plaidt II - VfB Polch 1-2 (1-1)
Tore: Christian Funk, Stephan Mayer

Stephan Mayer mit Köpfchen

Mit einem hochverdienten Auswärtssieg bei der Reserve des FC Plaidt schloss die I. Mannschaft das Jahr 2007 ab. Dabei hätte die Partie deutlich höher zugunsten des VfB entschieden werden müssen, aber wie so oft blieben auch beste Torchancen ungenutzt. Die Mannschaft von Rudi Schäfer machte gleich von Beginn an mächtig Dampf. Ein Kopfball von VfB-Kapitän Stephan Mayer konnten die Gastgeber noch von der Linie kratzen, bei einem Schuss von Christian Funk kam ihnen die Querlatte zu Hilfe. Die

hochverdiente Führung erzielte dann Christian Funk im zweiten Versuch in der 15. Spielminute. Doch anstatt den zweiten Treffer nachzulegen, führte eine Unaufmerksamkeit in der Polcher Hintermannschaft zum überraschenden Ausgleich (25.). Der VfB erspielte sich dennoch weiterhin Chance um Chance, wurde jedoch für sein Bemühen vorerst nicht belohnt. Erst in der 85. Spielminute wurde der VfB und seinen Anhänger mit dem Siegtreffer zum 2-1 erlöst. Stephan Mayer, sonst recht selten unter den Torschützen zu finden, erzielte mit einem platzierten Kopfball den hochverdienten und wichtigen Siegtreffer für seine Mannschaft. VfB Trainer Rudi Schäfer zeigte sich nach der Partie erleichtert und stolz: „Die drei Punkte haben wir eingesammelt. Aufgrund der Vielzahl von vergebenen Chancen hatte ich die Hoffnung fast aufgegeben. Meine Mannschaft hat jedoch Charakter gezeigt und selbst ein hervorragendes Fussballjahr mit einem Sieg beendet. Platz Zwei ist weiterhin greifbar.“ Der VfB geht mit 29 Punkten in die Winterpause und hat auf den Tabellenzweiten Kruft/Kretz lediglich einen Rückstand von 6 Punkten. Und im neuen Jahr stehen dann direkt zu Beginn richtungsweisende Begegnungen auf dem Plan, denn zuerst wird die DJK Kruft/Kretz zu Gast in Polch sein, am darauffolgenden Spieltag reist der VfB zum Tabellendritten nach Löff (30 Punkte).

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Andre Sikorski, Lars Litty, Christian Zimmer, Christoph Müller, Johannes Cremer, Stephan Mayer, Hatem Farik, Markus Klimusch, Marius Hecken, Christoph Hees, Sascha Kopp, Kevin Doetsch. Betreuer: Heinrich Klostermann, Karl-Heinz Lang, Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer

zu: VfB Polch - DJK Kruft/Kretz 1-0 (0-0)

Tor: Stephan Mayer

Mayer staubt die Punkte ab

Der VfB gewann sein Auftaktmatch gegen den Tabellenzweiten aus Kruft mit 1-0.

Nach dem Spiel zeigte sich VfB-Trainer Rudi Schäfer ganz stolz. „Wir haben die Ruhe bewahrt und unsere Ordnung über 90 Minuten gehalten. Trotz der Vielzahl von vergebenen Möglichkeiten in der 1. Hälfte haben wir an uns geglaubt. Der Sieg ist verdient.“ Der VfB brauchte ungefähr 15 Minuten um in der Partei anzukommen, zu viele hektische Abspielfehler prägten die ersten Minuten. In der Folgezeit hatten Christian Funk, Kevin Doetsch, Hatem Farik und Marius Hecken die Führung auf dem Fuss. Die Gäste aus Kruft kamen dank einer souveränen Abwehrleistung um Libero Lars Litty zu keiner Großchance in der 1. Hälfte. Nach dem Wechsel kamen die Gäste jedoch etwas frischer aus der Kabine und setzten den VfB unter Druck. Die beste und wohl klarste Torchance des Spiels verzeichnete jedoch der VfB, als Kevin Doetsch aus halb linker Position frei auf gegnerische Tor lief und den mitgelaufenen Marius Hecken bediente. Den schlampigen Querpass verstopfte dieser jedoch. Der VfB blieb jedoch am Drücker und kam in der 65. Minute dann zur verdienten und längst fälligen Führung. Einen Freistoss von Christian Funk konnte der Gästetorhüter nicht festhalten, Stephan Mayer war zur Stelle und staubte eiskalt zur Polcher Führung ab. Erst in den Schlussminuten kam nochmals Gefahr für das VfB-Tor auf, nachdem die Gäste alles auf eine Karte setzten. Allerdings fanden sie in VfB Schlussmann Marc Schweitzer und den überragenden VfB-Libero Lars Litty ihre Meister. „Wir haben uns als eine Mannschaft von der Nr. 1 bis zur Nr. 15 präsentiert. Wir haben uns auf dem Platz vorbildlich unterstützt, wenn einer mal keine Luft hatte, ist notfalls auch der Stürmer bis zum eigenen Tor zurückgeeilt.“ war Trainer Rudi Schäfer voll des Lobes. Am kommenden Wochenende gastiert der VfB beim der SG Löff/Lehmen/Hatzenport. Die Elf von Arnd Rüber rangiert zur Zeit einen Punkt vor der VfB-Elf auf Platz 3. Anstoss ist um 15.30 Uhr, gespielt wird nicht auf dem Kunstrasenplatz, sondern auf dem Hartplatz in Lehmen.

VfB: Marc Schweitzer, Lars Litty, Christian Zimmer, Christoph Hees, Christoph Müller, Hatem Farik, Simon Mayer, Stephan Mayer, Marius Hecken, Kevin Doetsch, Christian Funk, Andre Sikorski, Markus Klimusch, Raphael Ring, Sascha Kopp und Sebastian Weise. Betreuer: Jörg Petri, Heinrich Klostermann, Kalle Lang. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: SG Löff/Lehmen/Hatzenport - VfB Polch 0-0

VfB mit unentschieden im Spitzenspiel

Im Spiel gegen den Tabellen Dritten, die SG Löff/Lehmen/Hatzenport erreichte die Mannschaft des VfB Polch ein 0-0 unentschieden und hielt damit Kontakt zu den Aufstiegsrängen. Auf schwierigen Geläuf, der Platz in Lehmen glich bereits nach 10 Minuten einem Kraterfeld, war Kampf auf beiden Seiten Trumpf. Bereits in der 2. Spielminute entschied der Unparteiische überraschend auf Strafstoß für die Gastgeber, Marc Schweitzer parierte jedoch den von Andreas Wilkening geschossenen Elfmeter meisterhaft. Es sollte die einzige Topchance für die SG in den verbleibenden 90 Minuten gewesen sein. Der VfB zeigte sich optisch überlegen, blieb im Spiel in die Spitze aber zu ungenau. Die größte Chance des VfB vergab Stürmer Sascha Kopp, sein Kopfball strich nur knapp am Gehäuse vorbei. Kurz vor dem Seitenwechsel dezimierten sich die Gäste aufgrund einer Gelb-Roten-Karte wegen Meckerns dann selbst. Aber auch nach dem Seitenwechsel konnte der VfB seine numerische Überlegenheit nicht ausspielen, das Geläuf lies einen geordneten Kombinationsfussball einfach nicht zu, die Gastgeber stemmten sich mit aller Gewalt gegen die VfB-Angriffe. Die besten Chancen des VfB vergaben Sascha Kopp und Marius Hecken, die jeweils am Torhüter der SG scheiterten. VfB-Spieler Hatem Farik erhielt in der Nachspielzeit die Gelb-Rote-Karte wegen absichtlichen Handspiels. VfB Trainer Rudi Schäfer zeigte sich dennoch zufrieden: „Wenn wir auf unsere Verletztenliste schauen, so müssen wir mit diesem Punkt auswärts bei einem Aufstiegsaspiranten, zufrieden sein. Obwohl nach dem Spielverlauf ein Sieg drin gewesen wäre. Erst am Ende der Saison werden wir feststellen können was der Punkt wert ist.“

Im nächsten Heimspiel trifft der VfB auf den SV Ochting. Anpfiff auf dem Aspelerberg zum Maifeld Derby ist am Samstag, 15.03.2008 um 17 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Andre Sikorski, Christian Zimmer, Lars Litty, Christoph Hees, Stephan Mayer, Markus Klimusch, Hatem Farik, Marius Hecken, Christian Funk, Sascha Kopp, Kevin Doetsch, Marcus Reiter, Raphael Ring. Betreuer: Jörg Petri, Heinrich Klostermann, Kalle Lang. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: VfB Polch - SV Ochtendung 1-0 (1-0)

Tor: Sascha Kopp

Sascha Kopp entscheidet das Derby

Einen wichtigen Sieg konnte der VfB im Derby gegen den SV Ochtendung verbuchen und schloss bis auf zwei Punkte zum 2. Tabellenplatz auf. In einem kampfbetonten, aber jederzeit fairen Derby dominierten die zwei besten Abwehrreihen der Kreisliga B das Spielgeschehen. Der VfB ging in der 29. Spielminute durch einen satten Volleyschuss von Sascha Kopp in Führung. Hatem Farik hatte seinen Mannschaftskameraden mustergültig bedient. Die Elf von Rudi Schäfer verlor jedoch nach der Führung ein wenig den Faden und agierte im Spiel nach vorne zu hektisch. Dennoch, Mitte der zweiten Halbzeit häuften sich die Torchancen für den VfB. Markus Klimusch, Christian Funk, Sascha Kopp, Lars Litty und Hatem Farik hätten für das vorentscheidende 2-0 sorgen können, scheiterten jedoch jeweils knapp. Die Gäste aus Ochtendung kamen ihrerseits zu keiner richtigen Torchance während der 90 Minuten. Die VfB-Abwehr mit Libero Lars Litty und der Verteidigern Christoph Hess und Andre Sikorski blieb somit auch im dritten Meisterschaftsspiel dieses Jahres ohne Gegentor. VfB Trainer Rudi Schäfer zeigte sich nach dem Spiel zufrieden: „Uns haben heute 4 Stammkräfte gefehlt, dennoch sind wir wieder diszipliniert und mannschaftlich geschlossen aufgetreten. Über die Osterpause wird wohl hoffentlich der ein oder andere angeschlagene Spieler wieder ins Training einsteigen können.“

Die VfB-Elf liegt nun mit 36 Punkten weiterhin auf dem 4. Tabellenplatz hinter dem enteiltten Spitzenreiter Hausen (52 Punkte), Kruft (38) und der SG Hatzenport (37). Im nächsten Spiel wartet mit Ettringen eine schwere Auswärtsaufgabe auf die Mannschaft. Das Spiel findet am Sonntag, 30.03.2008 um 14.30 Uhr in Ettringen statt.

VfB: Marc Schweitzer, Lars Litty, Andre Sikorski, Christoph Hees, Christian Zimmer, Hatem Farik, Simon Mayer, Markus Klimusch, Marius Hecken, Christian Funk, Sascha Kopp, Marcus Reiter, Kevin Doetsch, Christoph Lang, Andreas Wuitschick und Raphael Ring. Betreuer: Jörg Petri, Heinrich Klostermann und Kalle Lang. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: SG Ettringen - VfB 1-0 (0-0)

Dämpfer für den VfB

Im Auswärtsspiel bei der SG Ettringen/St. Johann musste die I. Mannschaft des VfB eine verdiente 0-1 Niederlage einstecken. Die Elf von Trainer Rudi Schäfer konnte zu keinem Zeitpunkt an die bisherigen Leistungen anknüpfen und büßte im Kampf um den Zweiten Tabellenplatz wichtige Punkte ein. „Der Gegner war einfach aggressiver, präsenter auf dem Platz. Beim Heimstärksten Team der Liga sind wir naiv aufgetreten. Wir haben nicht die Leistung abgerufen, die wir zu leisten im Stande sind. Es war einfach schlecht. Der Sieg der Gastgeber geht voll in Ordnung.“ resümierte ein enttäuschter Rudi Schäfer. Bezeichnend für das Spiel seiner Mannschaft an diesem Tage war, dass das Gegentor in der 73. Spielminute durch einen VfB-Spieler erzielt wurde. Auf richtige Torchancen warteten die mitgereisten VfB-Anhänger im zweiten Durchgang vergebens „Im kommenden Spiel gegen Uersfeld muss eine deutliche Steigerung gezeigt werden. Im Aufstiegskampf sind wir nun mehr denn je auf Schützenhilfe der anderen Mannschaften angewiesen.“ Im nächsten Meisterschaftsspiel erwartet der VfB die SG Uersfeld. Anstoss am Samstag, 05. April ist um 17 Uhr.

VfB: Marc Schweitzer, Christian Funk, Christoph Hees, Andre Sikorski, Christian Zimmer, Christoph Müller, Stephan Mayer, Simon Mayer, Marius Hecken, Markus Klimusch, Sascha Kopp, Johannes Cremer, Kevin Doetsch, Hatem Farik, Raphael Ring. Betreuer: Jörg Petri, Kalle Lang. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: VfB Polch – SG Uersfeld 1-0 (1-0)

Tor: Kevin Doetsch

VfB wahrt seine Chancen

Nach der Niederlage in Ettringen wahrte der VfB seine minimale Aufstiegschance mit einem Heimsieg gegen die SG Uersfeld. Dabei boten die Mannen von Rudi Schäfer nur in den ersten zwanzig Minuten ansehnlichen Fussball. Der VfB begann schwungvoll und zeigte einige gute Kombinationen. In der 14. Spielminute war VfB-Stürmer Kevin Doetsch zur Stelle und nutzte eine Unsicherheit des Gästetorhüters für die frühe und verdiente Führung. Aber wie so oft verpasste es die VfB-Elf nachzulegen. Die Partie verflachte mehr und mehr. Die sich wenig ergebenden Chancen vergab der VfB kläglich. Die stark abstiegsbedrohten Gäste kamen erst in der Schlussphase zu ihrer besten Gelegenheit, als der VfB in Unterzahl agieren musste. Christian Zimmer sah in der 76. Minute die Gelb-Rote-Karte wegen wiederholtem Foulspiel. Im nächsten Spiel trifft der VfB auf den SC Kirchwald. Anstoss am Samstag, 12.04.2008 in Kirchwald ist um 17 Uhr. Die Verletztenliste wird indes immer größer. Nach dem Ausfall von VfB-Kapitän Stephan Mayer (Zerrung) wird auch Mittelfeldmotor Christoph Müller bis zum Saisonende ausfallen.

VfB: Marc Schweitzer, Lars Litty, Christoph Lang, Andre Sikorski, Christian Zimmer, Christoph Hees, Christian Funk, Marius

Hecken, Markus Klimusch, Sascha Kopp, Kevin Doetsch, Johannes Cremer, Hatem Farik, Raphael Ring und Andreas Wuitschick.
Betreuer: Kalle Lang, Heinrich Klostermann und Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: SC Kirchwald - VfB Polch 1-2 (1-0)

Tore: Lars Litty, Stephan Mayer

VfB dreht Rückstand um

Der VfB wahrt weiterhin seine theoretischen Aufstiegschancen und konnte beim SC Kirchwald einen wichtigen Sieg einfahren. VfB Trainer Rudi Schäfer warnte bereits vorher eindringlich vor seinem früheren Team. „Kirchwald benötigt jeden Punkt im Abstiegskampf. Wir brauchen nicht zu denken, dass wir die Punkte hier im vorbeigehen einsammeln“, waren seine Worte vor dem Spiel. Es schien jedoch, dass ein Teil seines Teams dies nicht beherzigte. Vor allem in der ersten Hälfte zeigte der VfB eine schwache Leistung und erlaubte sich viele unnötige Ballverluste. Folgerichtig gingen die Gastgeber in der 35. Minute mit 1-0 in Führung. Eine klare und unmissverständliche Halbzeitsprache vorab, verhalf der VfB Mannschaft in der zweiten Hälfte das Heft in die Hand zu nehmen. Doch erst spät konnte der VfB das Blatt dann zu seinen Gunsten drehen. VfB Libero Lars Litty, bereits im ersten Jahr im VfB-Dress einer der Leistungsträger, erzielte mit einem 30 Meter Knaller den verdienten Ausgleich (79.). VfB Kapitän Stephan Mayer erzielte nur fünf Minuten später den so wichtigen Siegtreffer für den VfB.

Im nächsten Spiel trifft der VfB auf eine weitere Mannschaft, die tief im Abstiegskampf steckt. Das Spiel gegen den SV Alzheim wird am Sonntag, 20.04.2008 um 14.00 Uhr angepfiffen. Das Spiel findet auf dem Sportplatz in Hausen statt, da der Platz in Alzheim zurzeit umgebaut wird.

VfB: Marc Schweitzer, Lars Litty, Andre Sikorski, Christian Zimmer, Christoph Hees, Hatem Farik, Kevin Doetsch, Marius Hecken, Christian Funk, Sascha Kopp, Markus Klimusch, Johannes Cremer, Stephan Mayer, Raphael Ring, Simon Mayer.
Betreuer: Jörg Petri, Heinrich Klostermann, Kalle Lang. Trainer: Rudi Schäfer

zu: SV Alzheim – VfB Polch 0-4 (0-1)

Tore: Christian Funk (2), Hatem Farik, Marius Hecken

Deutlicher VfB-Sieg gegen Alzheim

Dank einer aggressiven und disziplinierten Leistung siegte die Truppe von Rudi Schäfer bei den abstiegsbedrohten Mayener Vorstädter. Im Gegensatz zu den vergangenen Partien ließ der VfB erkennen, dass die Mannschaft sich bis zum Schluss die Aufstiegschance (Platz 2) erhalten will. Nach glänzender Vorarbeit von Marius Hecken erzielte Christian Funk in der 16. Spielminute die frühe VfB Führung. Die Gastgeber zeigten zwar eine kämpferisch starke Leistung, konnten das VfB-Gehäuse jedoch nicht ernsthaft in Gefahr bringen. Kurz nach der Pause das vorentscheidende 2-0 für die Polcher Elf, Kevin Doetsch legte gekonnt per Brust ab, Hatem Farik verwandelte die perfekte Vorlage mit einem strammen Schuss in den Winkel (53.). Die Gegenwehr der Gastgeber war nun endgültig gebrochen, der VfB erspielte sich noch eine Vielzahl von guten Einschussmöglichkeiten. Marius Hecken (75.) und wiederum Christian Funk (83.) stellten mit ihren Treffern den Endstand her. Trainer Rudi Schäfer war mit dem Auftreten seiner Mannschaft, die er auch in der kommenden Saison trainieren wird, hoch zufrieden: „Unter der Woche bedurfte es mal deutliche Worte zu finden. Die Mannschaft hat den nötigen Biss gezeigt, um sich die letzten Chancen im Aufstiegsrennen zu wahren. Ein Sieg im nächsten Heimspiel und wir haben ein Endspiel in Weiler.“. Am Samstag, 26.04.2008 ist um 17 Uhr die SG Saffig zu Gast im Polcher Maifeldstadion. Während die Gäste um jeden Punkt gegen den Abstieg kämpfen, braucht der VfB einen Sieg, um die DJK Kruft und die SG Löff in ihren Sonntagsspielen unter Druck zu setzen.

VfB: Marc Schweitzer, Hatem Farik, Christoph Lang, Christoph Hees, Stephan Mayer, Simon Mayer, Johannes Cremer, Christian Zimmer, Marius Hecken, Christian Funk, Kevin Doetsch, Lars Litty, Raphael Ring und Andreas Wuitschick. Betreuer: Heinrich Klostermann, Kalle Lang und Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: VfB Polch - SC Saffig 3-1 (0-1)

Tore: Hatem Farik, Stephan Mayer, Christian Zimmer

VfB bleibt im Rennen

Dank einer deutlichen Leistungssteigerung in der zweiten Spielhälfte kam die VfB- Mannschaft im letzten Heimspiel der Saison zu einem Sieg. Der VfB begann wieder unerklärlicherweise zu passiv und ließ die nötige Bewegung im Spiel nach Vorne vermissen. So waren es die Gäste aus Saffig, die in der 23. Spielminute in Führung gingen, nachdem die Polcher Abwehr zu nachlässig gehandelt hatte. Erst nach dem Seitenwechsel merkte man dem Polcher Team an, dass diese das Spiel auch wirklich gewinnen will. Durch das Stürmerduo Kevin Doetsch und Raphael Ring kam wieder Leben in das VfB-Angriffsspiel und es häuften sich die Torchancen für die Elf von Rudi Schäfer. Ein Doppelschlag brachte den VfB auf die Siegerstraße. In der 67. Minute war es Hatem Farik der mit einem Schuss aus zwölf Metern den Ausgleich markierte. Nur drei Minuten später erzielte VfB-Kapitän Stephan Mayer die 2-1 Führung. Die Gäste aus Saffig setzten noch einmal alles auf eine Karte, Christian Zimmer jedoch entschied mit seinem Treffer zum 3-1 (78.) endgültig die Partie. Der VfB liegt nun punktgleich mit der DJK Kruft/Kretz (2.) auf dem dritten Tabellenplatz, die SG Löff liegt zwei Punkte dahinter. Die Kreisliga B legt nun eine dreiwöchige Pause ein, sodass das letzte Spiel des VfB erst am 18. Mai 2008 in Weiler steigt. Am gleichen Spieltag treffen auch die beiden Hauptkonkurrenten um Platz 2 in Kruft aufeinander. Der letzte Spieltag am 24.05.2008 ist aufgrund der Abmeldung der SG Lonnig für den VfB spielfrei.

VfB: Marc Schweitzer, Hatem Farik, Christoph Lang, Christoph Hees, Christian Zimmer, Kevin Doetsch, Stephan Mayer, Markus Klimusch, Johannes Cremer, Marius Hecken, Christian Funk, Raphael Ring, Stefan Gilles, Christoph Müller. Betreuer: Jörg Petri, Kalle Lang und Heinrich Klostermann. Trainer: Rudi Schäfer.

zu: SG Weiler/Nachtsheim - VfB Polch 0-1 (0-0)

Tor: Marius Hecken

VfB siegt auswärts und muss abwarten

Im letzten Meisterschaftsspiel der Saison 2007/2008 setzte sich der VfB Polch verdient gegen die SG Weiler/Nachtsheim durch. Auf dem Rasenplatz in Weiler entwickelte sich von Anfang an eine kämpferische Partie. VfB-Torhüter Marc Schweitzer bewahrte seine Farben vor einem frühen Rückstand, aber auch der VfB hatte die Führung auf dem Fuß gehabt. In der 60. Spielminute entschied der agile Marius Hecken mit dem Tor des Tages die Partie. Eine mustergültige Hereingabe von Sascha Kopp verwandelte er direkt und brachte somit den VfB auf die Siegerstraße. In der Schlussphase drängten die Gastgeber auf den Ausgleich, Marc Schweitzer musste aber nur noch bei einem Freistoß sein Können unter Beweis stellen. VfB-Trainer Rudi Schäfer zeigte sich nach der Partie zufrieden: „Wir standen natürlich unter riesigem Druck und die Mannschaft hat diesem mit einer sehr guten kämpferischen Leistung standgehalten. Nun müssen wir den letzten Spieltag abwarten, es liegt nicht mehr in unserer Hand.“ Der VfB rangiert mit 51 Punkten punktgleich mit dem Tabellenzweiten DJK Kruft/Kretz auf Platz 3. Am kommenden Wochenende steht der letzte Spieltag in der Kreisliga B Mayen auf dem Plan. Während der VfB spielfrei hat (die SG Lonnig hat ihre Mannschaft zurückgezogen), könnte die DJK Kruft/Kretz mit einem Punktgewinn beim SV Ochtendung dem VfB davon ziehen. Bei Punktgleichheit wird es ein Entscheidungsspiel um Platz 2 geben.

VfB: Marc Schweitzer, Lars Litty, Andre Sikorski, Christoph Hees, Christoph Lang, Stephan Mayer, Christian Zimmer, Johannes Cremer, Markus Klimusch, Marius Hecken, Sascha Kopp, Christian Funk, Christoph Müller, Kevin Doetsch, Raphael Ring und Stefan Gilles. Betreuer: Heinrich Klostermann und Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer

Entscheidungsspiel um Platz 2

DJK Kruft/Kretz - VfB Polch 1-0 (1-0)

VfB Polch verpasst den Aufstieg

Im Entscheidungsspiel um den zweiten Tabellenplatz unterlag die Mannschaft von Rudi Schäfer in Ochtendung der DJK Kruft/Kretz mit 0-1. Die rund 450 Zuschauer sahen ein schwaches Fußballspiel, das vor allem von Nervosität auf beiden Seiten geprägt war. Bereits in der 6. Spielminute geriet der VfB in Rückstand und erholte sich von diesem Schock nicht mehr. Die Mannschaft ließ zwar den kämpferischen Einsatz nicht vermissen, agierte jedoch im Spielaufbau zu hektisch und zu ungenau. So waren echte Torchancen auf beiden Seiten Mangelware, die Besten für den VfB vergaben Raphael Ring und Christian Funk kurz nach dem Rückstand. Trainer Rudi Schäfer bilanzierte daher nach der Partie sachlich: „Wir haben es einfach nicht geschafft den Ball ruhig und kontrolliert durch unsere Reihen laufen zu lassen. Das frühe Gegentor war natürlich Gift für uns und hat dem Gegner in die Karten gespielt. Die Niederlage war verdient, Glückwunsch an die DJK Kruft/Kretz zum Aufstieg.“. Dennoch sollte man nicht vergessen, dass die VfB-Truppe eine sehr gute Saison gespielt hat. Nach fünf Spieltagen verbuchte der VfB nur vier Punkte und schaffte dennoch am Ende den dritten Tabellenplatz punktgleich mit Platz 2. Insgesamt sammelte die Schäfer-Elf 16 Siege und 3 Unentschieden ein, fünfmal musste man sich geschlagen geben (51 Punkte). 44 Tore erzielte die Polcher Elf, wobei Christian Funk als interner Torschützenkönig acht Treffer beisteuerte. Erwähnenswert auf die Defensivleistung, nur 19 Gegentreffer in 24 Partien ließ die Abwehr um VfB-Libero Lars Litty und Schlussmann Marc Schweitzer zu, dies wurde nur vom souveränen Meister TuS Hausen (11) getoppt. Die Mannschaft wird auch im nächsten Jahr das gleiche Gesicht haben. Trainer Rudi Schäfer zeigt sich ebenfalls mit dem Saisonverlauf zufrieden: „Unabhängig vom letzten Spiel, haben wir ein wichtiges Ziel erreicht. Die Mannschaft hat sich wieder enorm weiterentwickelt und hat eine fantastische Rückrunde gespielt. Wir müssen uns immer wieder vor Augen halten, wo wir vor zwei Jahren angefangen haben. Jetzt haben wir sogar schon um den Aufstieg mitgespielt, das wollen wir im nächsten Jahr wieder erreichen.“

VfB: Marc Schweitzer, Andre Sikorski, Lars Litty, Christian Zimmer, Stephan Mayer, Johannes Cremer, Christoph Lang, Christoph Hees, Marius Hecken, Raphael Ring, Christian Funk, Kevin Doetsch, Hatem Farik, Christoph Müller, Sascha Kopp, Stefan Gilles, Markus Klimusch, Andreas Wuitschick. Betreuer: Heinrich Klostermann und Jörg Petri. Trainer: Rudi Schäfer.

Info zu den Spielberichten:

Die Berichte zu den Spielen werden zum einem der Ausgabe der Rhein Zeitung entnommen, zum anderen handelt es sich um Eigenberichte. Diese sind natürlich aus Sicht des VfB geschrieben und sind daher vielleicht für den ein oder anderen zu subjektiv. Jedoch wollen wir immer fair und objektiv über die eigene Leistung, sei sie positiv oder negativ, berichten.

E 1 Junioren des VfB Polch an den Händen der Stars

Samstag der 3 Mai 2008 wird den Spielern der E 1 Jugend des VfB Polch sicher ein Leben lang in Erinnerung bleiben. Sie durften an den Händen der Stars in der Veltins Arena auf Schalke beim Spiel Schalke 04 – Hannover 96 auflaufen. Schon um 12:00 Uhr wurde die Mannschaft mit ihren Begleitern in der Geschäftsstelle auf Schalke von Familie Neumann begrüßt. Zuerst ging es dann zum Umziehen, denn die mit auflaufenden Jugendmannschaften erhalten einen kompletten Adidas Trikotsatz geschenkt.

Hier wurde auch ausgelost, mit welcher Mannschaft eingelaufen wird. Die Polcher hatten Glück, sie durften an der Seite von Kuranyi und Co. einlaufen. Nächster Programmpunkt war dann eine exklusive Besichtigung der Arena inkl. Schalke-Museum. Sowohl die Kinder, als auch die mitgereisten Eltern, Trainer und Betreuer, waren sichtlich beeindruckt vom Stadion. Sie durften sogar im Pressekonferenzraum an den Mikrofonen sitzen und „Interviews“ geben. Hinterher gab es noch ein Stärkung für den leeren Magen und die Aufregung stieg langsam aber sicher an. Um 15:30 Uhr war es endlich soweit. Zusammen mit den Spielern des FC Schalke 04 liefen die Junioren aus Polch in ein mit 61.482 ausverkauft Stadion ein. Ein unvergesslicher Moment für jedes Fußballherz, besonders, weil die Stars sich sogar kurz mit den Kindern unterhielten. Hinterher konnten alle noch das Spiel von der Tribüne aus verfolgen. Das Spiel endete 1:1 unentschieden. Ein herzlicher Dank an den FC Schalke 04, besonders an Familie Neumann, die diesen unvergesslichen Tag so professionell und schön gestaltet hat. Das Wochenende wurde dann sonntags noch mit einem Besuch bei der TuS Koblenz gegen Wiesbaden abgeschlossen. Hier konnten die Jungs mit ihren Anfeuerungsrufen zum Sieg der TuS beitragen. Die Mannschaft hat aus diesem Wochenende wohl soviel positive Energie mitgenommen, dass es ihr gelungen ist, in der Meisterschaft der Kreisliga 3, den Tabellenführer aus Andernach auf dessen Platz mit 5:4 zu besiegen. Weiter so Jungs!!!!

Mein Wunschtrikot: VfB Polch E 1 Jugend gewinnt Trikotsatz

Im Rahmen der Aktion mein Wunschtrikot, von der Rhein-Zeitung und der Fielmann AG, haben die Jugendkicker der E 1 des VfB Poch einen Trikotsatz gewonnen. Die Trikots wurden anlässlich des Zweitligaspiels zwischen der TuS Koblenz – Greuther Fürth im Stadion Oberwerth übergeben. Anschließend konnten die Jungs noch das Spiel live von der Tribüne aus verfolgen. Natürlich wurde sich

auch in der Halbzeitpause mit Bratwurst und Getränken versorgt. Jetzt hoffen die Spieler, die aktuell in der Tabelle den zweiten Platz belegen, mit den neuen Trikots die Tabellenspitze erobern zu können.



hintere Reihe: Betreuer Holger Barden, Dominik Hofmeister, Joshua Mirow (Gast), Marvin Bauer, Salih-Ramazan Akarsu, Marvin Waldorf, Luca Sevenich, Trainer Heino Waldorf
vordere Reihe: Behar Hetemi, Sebastian Dernbach, Andreas Arendt, Enis Pronaj, Rene Barden, Sebastian Gäb
liegend: Tormann Leon Prieß

TAKKO Trikotaktion 2007: VfB Polch E 1 Jugend gewinnt Trikotsatz

Im Rahmen der Takko Trikotaktion 2007, haben die Jugendkicker der E 1 des VfB Polch einen Trikotsatz gewonnen. Die Trikots wurden anlässlich des Auswärtsspiels gegen TuS Mayen am Freitag den 26.10.2007 an die Spieler übergeben und im Spiel eingesetzt.

Die neuen Jerseys haben wohl auch dazu beigetragen das das Match durch eine souveräne Mannschaftsleistung mit 6:1 gewonnen werden konnte. Fünffacher Torschütze war hierbei der Stürmer Andreas Arendt. Die Tabellenführung konnte somit erfolgreich verteidigt werden.



VfB Polch E 1 mit den neuen Trikots von Takko Fashion

FI-Jugend



stehend von links: Michael Pinger, Jan Dietrich, Linus Ehlers, Michael Monschau,
Dustin Moog, Joshua Schwalm, Simon Müller.
vorne von links: David Eisenbürger, Patrick Schwörer, Maximilian Busch.
Auf dem Foto fehlen : Jannik Reinartz, Frank Ehlers.

VfB Jugend zu Gast in der Bundesliga

Am vergangenen Sonntag den 23.09.07, durften die F I-Junioren des VfB mal ein wenig Bundesligaluft schnuppern. Im Rahmen des Zweitligaspiels Tus Koblenz gegen 1.FC Köln kamen die Jungs in den Genuss mit den Profis zusammen auf den heiligen Rasen im Stadion Oberwerth aufzulaufen. Sichtlich beeindruckt durch die lautstarke Kulisse die durch die Fans der beiden Traditions- mannschaften hervorgerufen wurde, winkte man in das weite Rund des Stadions und durfte im Anschluss das Spiel von den Sitzplatzrängen verfolgen. Für die Kinder war dieser Tag mit Sicherheit ein Erlebnis das noch lange in den kleinen Köpfen verankert bleiben wird.



FII-Jugend



von hinten links: Lenny Gilles, Steffen Rauh, Alexander Hellinger, Philipp Kohns, Ralf Müller
 vorne links: Enrico Elias, Kevin Fast, Dennis Simunovic, Moritz Becker.
 Es fehlen: Julian Schierling, Finn Röttering, Philipp Gormanns, Philipp Steinhorst, Alexander Fuchs, Luca Klee

FIII-Jugend

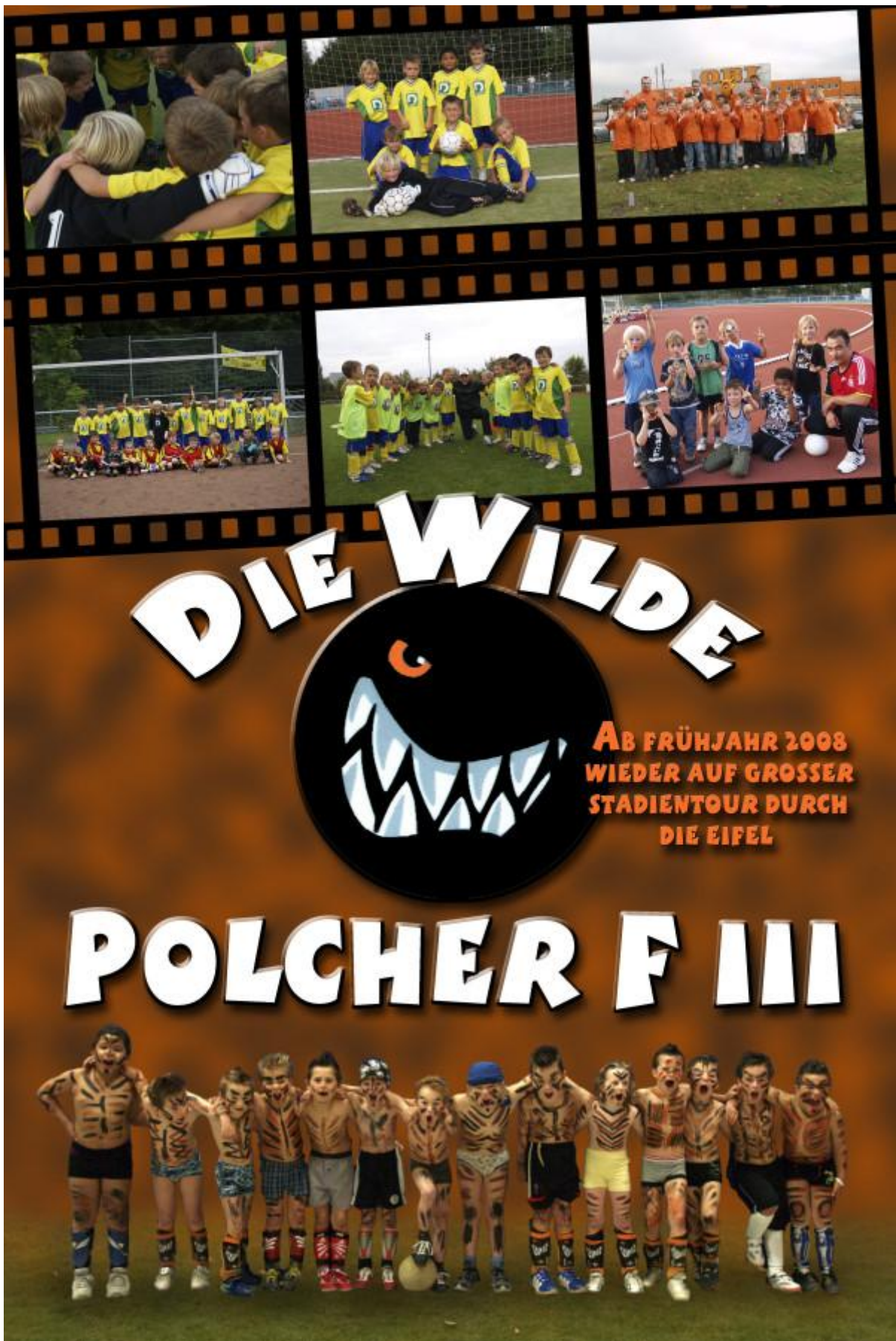


Neue Regenjacken für F-Jugend des VfB Polch

Pünktlich zur nassen Jahreszeit überreichte Herr Angella, Marktleiter des OBI-Mayen, den begeisterten Jugendlichen die gesponserten Regenjacken. Die Trainer Achim Erdmann und Ralf Müller liessen es sich nicht nehmen, mit der ganzen Mannschaft Danke zu sagen. Als vorweihnachtliches Präsent erhielt jedes der Kinder noch einen Weihnachtskalender.



Die Mannschaften der FII und FIII Jugend des VfB Polch bei der Überreichung der Regenjacken.



F III mit erfolgreichem Turnier in Kottenheim

Den ersten “großen Pokal” Gewinn verbuchten die F III-Kicker des VfB beim Turnier in Kottenheim. Die Jungs von Trainer Achim Erdmann spielten auch gegen die durchweg älteren Jahrgänge forsch drauf los und konnten am Ende wie jedes Team IHREN Pokal abholen. Die mitgereisten Anhänger konnten bewundern, was die kleinen Kicker alles auf dem Training gelernt hatten und wie sie dies auch im Turnierverlauf umzusetzen wussten. Die Kids trainieren zweimal in der Woche auf dem Rasen im Maifeldstadion (wie alle E- und F-Jugendmannschaften des VfB) und sind mit großer Begeisterung bei der Sache.

Fußballfest mit Lukas Podolski im Maifeldstadion

Verlief das Sportwochenende des VfB Polch im Maifeldstadion schon erfolgreich, so bildete die „Prinzen WM 2007“ am Sonntag der absolute Höhepunkt. Veranstalter der „Prinzen WM 2007“ unter Mitwirkung von Lukas Podolski, war Griesson-De Beukelaer. Der VfB Polch war in der Organisation und Durchführung des Fußballfestes beteiligt. Zu den Beteiligten zählte auch der Fußballverband Rheinland, der mit Trainern für die zehn Gewinnermannschaften und Spielattraktionen rund um den Fußball vertreten war. Die Stadt Polch hatte das Maifeldstadion zur Verfügung gestellt. Dank für vielfältige Unterstützung gilt dem Stadionwart mit seinem Helfer für die verständnisvolle Mitarbeit.

Fast 2.500 Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene hatten den Weg ins Maifeldstadion gefunden, um an diesem Fußballfest teilzunehmen. Es funktionierte alles hervorragend auch Dank der freiwilligen Helfer vom VfB Polch. Alle Gäste erlebten zahlreiche Attraktionen und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Ein besonderes Sport- und Spielangebot war der Fußball-Actionpark, der rund um das Rasenspielfeld aufgebaut war. Für die jungen Fußballer war es ein besonderes Erlebnis, mit Lukas Podolski Fußball zu spielen, was er auch ausführlich tat. Die Menschengruppe vor dem Zelt mitten auf der Rasenfläche, das Lukas Podolski nutzte, um Autogramme zu schreiben, wollte kein Ende nehmen. Fast alle Autogrammwünsche wurden erfüllt. Ein gelungenes Fußballfest das Lust auf mehr gemacht hat. Ein Fest an dem der VfB Polch gezeigt hat, das Zusammenarbeit und gegenseitiges Helfen nicht nur freiwillige Arbeit bedeutet, sondern auch Spaß und Gemeinschaftserlebnis.



Großer Andrang - Lukas Podolski gibt Freistosstipps. Foto: VfB Polch



Die Finger wund schieb sich Lukas Podolski bei der Autogrammstunde und konnte doch den großen Ansturm nicht ganz bewältigen. Foto: Seydel



Kurze Trainingseinheiten mit dem Nationalspieler machte ganz offensichtlich allen Spaß.
Foto: Peter Armitter

entnommen von www.fv-rheinland.de

„Prinz Poldi“ schlug die „Prinzenrolle“ - Nationalspieler zu Gast im Polcher Maifeld-Stadion

Adel verpflichtet, und so schwebte „Prinz Poldi“ alias Lukas Podolski standesgemäß per Hubschrauber über mehr als 2000, meist jugendlichen Fans, in Maifeld-Stadion in Polch ein, um einmal viel Spaß unter diesen Jugendlichen zu verbreiten, zum anderen aber auch die „Prinzenrolle“ seines Werbepartners Griesson - De Beukelaer bei dessen „Prinzen-WM“ würdig zu repräsentieren.

Dazu gehörten natürlich die „Trainingseinheiten“ mit den zehn Gewinnermannschaften des Prinzen-Preisausschreibens, das Teams aus ganz Deutschland auf das Maifeld führte. Kleine Spielchen mit den Kids, Ball-Jonglieren mit dem Mädchen-Team und: „Lukas, schieß mal einen Freistoß standen hierbei unter anderem auf dem Programm. Und anschließend eine große Fragerunde rund um den Anstoßkreis. Bei der war Poldi lediglich einmal überfordert, als er nicht wusste, wo Teutonia 96 spielt. „Natürlich in Hamburg, genau in Hamburg-Altona“, wurde er schnell aufgeklärt. Nun, woher soll ein Ur-Kölner und Neu-Bayer das auch wissen.

Köln und Bayern standen dann auch bei der Podiumsdiskussion auf dem Programm, bei der Tom Theisen als Moderator die Regie führte und Lukas Podolski, Griesson-Marketing-Chef Peter Griesson und der Präsident des Fußballverbandes Rheinland, Walter Desch, Rede und Antwort standen. Die Frage nach einer Rückkehr nach Köln, die bei der Runde am Anstoßkreis aufgetaucht war, wollte Theisen nicht wiederholen, ging jedoch auf Poldis Verhältnis zur Domstadt und seinem Ex-Verein ein: „Verbindet den Lukas Podolski mit Köln und dem 1. FC eine besondere Liebe?“ Es gab kein Zögern, als Poldi diese Liebe spontan bestätigte: „Ganz klar, wenn man seit der D-Jugend bei einem Verein spielt und dann auch noch derart erfolgreich, dann bleibt das unvergesslich. Daher wird meine Beziehung zu Köln und seinen tollen Menschen immer bleiben, egal wo ich spiele.“ Was München anbetrifft hat sich der Nationalspieler dort mittlerweile gut eingelebt und will nun nach seiner Verletzung wieder Fuß fassen: „Ich denke, dass ich in spätestens drei Wochen wieder so fit bin, dass ich spielen kann.“

Im Vorfeld des Frauen-Länderspiels gegen die Schweiz auf dem Koblenzer Oberwerth brachte FVR-Präsident Walter Desch das Gespräch natürlich auf die anstehende Frauen-WM in China und auch auf diesem Gebiet ließ sich „Prinz Poldi“ nicht aufs Glatteis führen. Er zeigte sich gut informiert und traut seinen weiblichen Kolleginnen im Reich der Mitte durchaus die Titelverteidigung zu. Beeindruckt zeigte er sich von der Ballbeherrschung der Mädchen in Polch, die ihm beim Jonglieren alles abverlangten. Auch höchsten Respekt: „Alle Achtung, das war schon große Klasse, wie ihr den Ball gestreichelt habt.“

Natürlich ging es bei dieser Diskussion auch um Werbung und Marketing und Peter Gries äußerte sich mehr als zufrieden mit seinem Sympathieträger „Mit Lukas Podolski haben wir den Bekanntheitsgrad der „Prinzenrolle“ weiter gesteigert.“ Schon von daher ist es mehr als wahrscheinlich, dass Poldi „sein Gebäck“ auch in Zukunft auf den Bildschirmen anbietet. Gries, ohne sich festzulegen aber dennoch viel sagend: „Schließlich steht im kommenden Jahr die Europameisterschaft vor der Tür und die Zusammenarbeit mit Lukas, aber auch mit dem Regisseur des Werbesports, Sönke Wortmann, war hervorragend. Das Team steht. Die Prinzenrolle auch.“

Das macht Hoffnung auch auf eine Neuauflage der Prinzen-WM vor den Toren der Firma Griesson im Maifeldstadion, die bei der ersten Veranstaltung auch in Zusammenarbeit mit dem Fußballverband Rheinland und zahlreichen Helfern der Polcher Vereine für ein unvergessliches Erlebnis bei Jung und Alt gesorgt hat. Ein Erlebnis, dass nicht nur für die beiden Preisausschreiben-Gewinner aus dem Bereich des FV Rheinland, Mark Muscheid (Weißenthurm) und Sebastian Seeling Spuren hinterlassen hat.

Peter Armitter

Sebastian und die erste Chance

Für den neunjährigen Sebastian Seeling aus Ochtendung wurde ein Traum war: Ein mal mit Nationalspieler Lukas Podolski trainieren und mit ihm zusammen auf einer Bühne zu stehen. Der Traum ging in Erfüllung bei der „Prinzen-WM“ im Maifeld-Stadion in Polch. Sebastian hatte an einem Preisausschreiben teilgenommen, das die Polcher Gebäckfirma Griesson-De Beukelaer, Produzent der „Prinzenrolle“ zusammen mit der Koblenzer Rhein-Zeitung ausgeschrieben hatte. Und Sebastian hatte Glück: Zusammen mit vier Freunden aus Ochtendung durfte er eine der zehn Mannschaften beim „Training mit Poldi“ stellen.

„Ganz viele Fragen, die ich jetzt nicht mehr kenne“, musste Sebastian beantworten. Aber an einen Grund für die Teilnahme erinnerte sich das Nachwuchstalent genau: „Ich habe mir gedacht, dass das in Polch meine erste Chance ist, einmal für den großen Fußball entdeckt zu werden.“

Klar, bis dahin ist der Weg noch steinig. Aber der Grundstein wurde mit der Teilnahme an der „Prinzen-WM“ in Polch wohl im Sinne des Neunjährigen gelegt, der alles nur „cool und superschön fand“. So zum Beispiel den Durchlauf durch alle Stationen des WM-Parcours mit u. a. Ballreiten, Torwarttests und Schussgeschwindigkeit-Tests. Oder aber ein Testspiel gegen andere Gewinner-Mannschaften, die aus ganz Deutschland aufs Maifeld gereist waren. Sebastian: „Das ging glaube ich 1:1 aus und ich habe unser Tor erzielt. Hinzu kam dann auch noch eine Trainingseinheit mit Lukas „Poldi“ Podolski. Eine kurze zwar, denn schließlich musste sich der Nationalspieler um zehn Teams kümmern, für Sebastian aber sicherlich eine Einheit, von der er noch seinen Enkelkindern erzählen wird.

Aufgespießt

Lukas, kommst Du heute Abend zu uns zum Essen.

Poldi: Beim nächsten Mal gerne, aber heute habe ich leider keine Zeit. Da bin ich schon verabredet.

Lukas, wirst Du Luca Toni aus der Bayern-Elf verdrängen?

Poldi: Na klar, wenn ich erst wieder ganz fit bin greife ich an.

>>>zurück zum Seitenanfang<<<

Jugendsportwochenende im Maifeldstadion

Das Wochenende 17.-18. August stand ganz im Zeichen des Fussballsports. Die Fussballabteilung des VfB Polch veranstaltete ihr Jugendsportwochenende und viele Mannschaften folgten der Einladung.

Im Rahmen dieses Wochenendes, startete man am Freitag mit einem Turnier für Hobby-Betriebs- und Freizeitmannschaften. Die zahlreich erschienenen Zuschauer konnten im weiten Rund des Maifeldstadions spannende aber zu jederzeit faire Spiele verfolgen, in denen es die eine oder andere Überraschung gab.

Im abschliessenden Finale konnte sich die Mannschaft des AAC-Polch gegen die Kombinierten der „ehemaligen Spieler des MSV“ souverän durchsetzen und errang dadurch den verdienten Turniersieg. In diesem Zusammenhang sei noch erwähnt das AAC-Keeper F.Ehlers, während den Turnierspielen, kein einziges Gegentor hinnehmen musste.

Die weiteren Platzierungen des Hobbyturniers:

1. AAC Polch
2. „Ehemalige Spieler des MSV“
3. Naunheimer Carnevalsverein
4. Griesson Oldstars
5. Alte Herren VfB Polch
6. KC Periode
7. Snuff Club Polch
8. VfL Borussia Fan-Club Eifelpower Polch `80
9. Fan-Club Colonia Fantastica

Der Samstag war dann ausschliesslich den Jugendmannschaften gewidmet.

Neben den Mannschaften des VfB Polch, waren auch einige Hochkaräter, wie z.B. TUS Koblenz, BSV Weisenthurm, SG Andernach und der Maifelder SV vertreten.

Beim morgendlichen F-Juniorenturnier, das bei nahezu perfektem Wetter stattfand, konnte man schnell erkennen, dass die Vereine auch Schwerpunkte in den Bereich der Jugendarbeit setzen, denn sowohl Eltern, Großeltern, Trainer, Betreuer und die Vielzahl der neutralen Beobachter, sahen nicht nur bei den F-Junioren ausgezeichneten Fussball. Im abschliessenden Finale der F-Junioren konnte sich die Mannschaft des TUS Koblenz relativ deutlich gegen die Mannschaft der FI des VfB Polch durchsetzen.

Die 4 besten Platzierungen des F-Juniorenturniers:

1. TUS Koblenz
2. VfB Polch I
3. TSV Lehmen
4. SG Andernach

In den danach folgenden Turnieren der E- und D- Junioren konnten sich die Mannschaften des VfB ebenfalls unter den bestplatzierten Teilnehmer einreihen.

Die bestplatzierten der E-Junioren:

1. BSV Weißenthurm
2. TUS Koblenz
3. VfB Polch II
4. SG Andernach

Bei den D-Junioren sah die Abschlusstabelle wie folgt aus:

1. TUS Koblenz
2. BSV Weißenthurm
3. JSG Burgbrohl
4. VfB Polch I

Letztlich war die Jugendsportwoche sowohl für Teilnehmer, als auch für den Ausrichter eine rundum gelungene Veranstaltung. Von dieser Stelle aus noch mal ein herzliches Dankeschön an die hilfsbereiten Eltern der Jugendmannschaften des VfB und den Schiedsrichtern, die zum Erfolg der Veranstaltung einen wesentlichen Teil beitragen konnten.



Turniersieger der F-Junioren Prinzen-WM: TuS Koblenz



Platz 2 ging an den Gastgeber VfB Polch



Aber eigentlich waren alle Gewinner...

>>>zurück zum Seitenanfang<<<

Vereinsmeisterschaften 2007

Bericht folgt ...

VFB Polch D-Jugend auf großer Fahrt

Die D-Jugendspieler des VfB Polch waren in der Zeit vom 25. bis 28.05.2007 Teilnehmer eines internationalen Fußballturniers in Amersfoort, Niederlande. Begleitet von den beiden Trainern Horst Setzepfandt und Dietmar Kasperski, einigen Eltern und Fans, starteten die 17 Spieler am Freitag Richtung Holland. Zuerst wurden die vier Mannschaftsbusse besetzt. Dank des großartigen Engagements zweier Väter (Rainer Niederelz und Dietmar Kasperski) wurden diese Busse von den Firmen unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Das Gepäck war schnell verstaut – hilfreich war sicherlich die Anforderung, dass jeder nicht mehr als zwei Gepäckstücke incl. Kuscheltier mitnehmen darf. Noch eine kurze Verabschiedung von den



Eltern und die Fahrt konnte beginnen. Die Führung des Konvois übernahm Dietmar, der uns problemlos und fast ohne Stau nach Amersfoort lotste. Horst passte am Ende auf, dass keiner auf der Strecke blieb. Entgegen allen Befürchtungen war die Fahrt nach Holland sehr gut: Es gab keinen richtigen Stau, lediglich bei Venlo mussten wir eine Strecke im Schrittempo zurücklegen. Das Wetter war auch ok und die Stimmung in den Bussen war einfach genial. Es wurde gesungen, geschunkelt und die Schlachtrufe für das Turnier eingeübt. Am späten Nachmittag erreichten wir dann das Ziel: Der Sportpark Dorrestein in Amersfoort. Es war schon sehr beeindruckend, denn dieser Sportpark besteht aus 4 sehr gepflegten Rasenplätzen mit Tribünen. Die Spieler wollten direkt schon loskickern, aber wir mussten noch etwas Geduld haben. Denn zuerst ging es zur Jugendherberge. Dort bezogen wir unsere Zimmer und stellten fest, dass auch eine gegnerische Mannschaft dort einquartiert war. Die Kommunikation klappte leider nicht ganz so gut (das mit der belgischen Sprache müssen wir wohl noch vertiefen). Aber wir hatten trotzdem unseren Spaß, da die Jugendherberge über ein großes Freizeitangebot (Fußballplatz, Tischtennis, Beachvolleyball etc.) verfügte. Nach dem Abendessen spielten wir noch Karten bzw. Billard und um 22.30 Uhr hieß es dann: Nachtruhe. Die Betreuer saßen noch zusammen um die Taktik für den ersten Spieltag zu besprechen, als plötzlich eine Sirene ertönte: Feueralarm! Schnell wurden die Spieler ins Freie geleitet, wo wir auf das Eintreffen der Feuerwehr warteten. Es stellte sich heraus, dass es Gott sei Dank kein Feuer war, sondern, dass einer unserer Spieler mit Deo gesprüht und somit den Rauchmelder aktiviert hatte. Nach einigen Worten des Feuerwehrchefs konnten wir dann endlich alle ins Bett gehen. Wecken war für 6.30 Uhr angesagt. Nach der relativ kurzen Nacht waren die Spieler trotzdem recht fit, da sie sich auf das Fußballspielen freuten. Nach dem Frühstück nahm jeder sein Trikot in Empfang und wir fuhren zum Sportpark. Vormittags fanden die Vorrundenspiele aller 36 teilnehmenden Mannschaften statt, die wir mit einem Unentschieden und zwei knappen Niederlagen abschlossen. Um 14 Uhr versammelten sich alle Spieler, Betreuer, Fans etc. zu einer Flaggenparade:



mit musikalischer Begleitung marschierten alle Teilnehmer des Turniers nach Nationen getrennt auf das Spielfeld. Es war schon ein sehr imposantes Bild, als dann für alle 4 teilnehmenden Nationen die jeweiligen Hymnen gespielt wurden. Erinnernte fast ein wenig an die WM. Der Nachmittag war dann zur freien Verfügung gestellt und wir nutzten diese Gelegenheit um uns den Ort Amersfoort ein wenig näher anzusehen. Abends kehrten wir dann wieder in die Jugendherberge zurück. Die Zeit bis zum Schlafengehen verging beim Spielen (Karten, Billard) wie im Flug. Am nächsten Morgen dann starteten wir zu den Endspielen. Betrachtet man die Tatsache, dass es für unsere Mannschaft das erste Mal war, das sie an solch einem Turnier teilgenommen hat, und auch, dass es in den Niederlanden wahrscheinlich für deutsche Mannschaften immer sehr schwierig sein wird zu gewinnen, so ist der 8. Platz als erreichtes Ergebnis durchaus lobenswert. Natürlich wäre es schön gewesen als Sieger nach Hause zu kommen. Aber es sollte nicht sein. Dennoch haben die Jungs bzw. Mädchen wichtige Erfahrungen gesammelt und eine Menge Eindrücke mitgebracht. Das Fazit am Ende dieser Tour war eindeutig: Wann fahren wir zum nächsten internationalen Turnier?



Das Foto zeigt die D-Jugend des VfB Polch

Obere Reihe v.l.n.r.:

Horst Setzepfandt (Trainer), Christoph Pinger, Yannik Sauerborn, Niklas Wedemeyer, Matthias Thelen,
Dietmar Kasperski (Trainer)

Mittlere Reihe v.l.n.r.:

Daniel Wagner, Kulli Erdem, Franko Berndt, Robin Heinz, Peter Gimmnich, Eric Weinand, Marvin Günther

Unterste Reihe v.l.n.r.:

René Niederelz, Marek Geisen, Jan Tullius, Theresa Laux, Kevin Kasperski
(es fehlt: Tobias Kaiser)

>>>zurück zum Seitenanfang<<<

Bitburger Talentförderung unterstützt die Fußballstars von morgen

Im Rahmen der Bitburger Initiative zur Förderung der “Fußballstars von morgen” fand auch in Polch ein Talentförderungs-Training statt. Die Leitung hatte der ehemalige FCK-Profi Martin Wagner. “Die große Talentförderung” ist im März 2007 gestartet. Ziel der bitburger Initiative ist es, nach der erfolgreichen Bolzplatz-Aktion den Fußballnachwuchs direkt auf sportlicher Ebene zu fördern. “Talent zeigt sich oft an überraschenden Orten und nicht immer sind Scouts der großen Fußballvereine dabei, wenn sich Kreativität und Begabung auf dem Platz zeigen”, sagt Peter Rikowski, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb und Sprecher der Geschäftsführung der Bitburger Braugruppe.

Das Nachwuchscoaching mit Martin Wagner fand am Montag 24.09.07 mit fast 50 Nachwuchskickern des VfB im Maifeldstadion statt. “Talente können nur wachsen, wenn man sie pflegt. Daher ist die zielorientierte und altersgerechte



Förderung der Jugendlichen von besonderer Wichtigkeit”, so Wagner. Der VfB gewann das Training für seinen Fußballnachwuchs im Alter von 6-11 Jahren. Jürgen Stein, Außendienstmitarbeiter der Bitburger Braugruppe, eröffnete das Training.

Die Bitburger Talentförderung ist eine echte Chance für mögliche “Fußballstars von morgen”, denn Wagner kann herausragende Talente für das Landestraining Rheinland-Pfalz vorschlagen. Und wer weiß, vielleicht kickt ein Mitglied des VfB sogar im Bundesausscheid 2008. Die besten 22 Kicker dieses zentralen Abschlusstrainings erhalten ein Fußballstipendium für die Klaus-Fischer-Fußballschule im Europa-Park-Rust.

Die Talentförderung findet in Kooperation mit der Initiative Platz DA! für mehr Spiel- und Bolzplätze der golfspielenden Fußballprofis GOFUS statt. Dank der großen Resonanz kann Bitburger insgesamt 440 Profitrainings in ganz Deutschland sponsern.

Zur Person

Martin Wagner: Der ehemalige Fußballprofi Martin Wagner begann seine Karriere beim Offenburger FV. Hier entdeckte man schnell sein Talent. In der Fußball-Bundesliga spielte Wagner für den 1. FC Nürnberg, den 1. FC Kaiserslautern und den VfL Wolfsburg. Mit den “Roten Teufeln” wurde er 1996 DFB-Pokalsieger und 1998 Deutscher Fußballmeister. Im Finalspiel um den DFB-Pokal gegen den Karlsruher SC erzielte Wagner 1996 das goldene Tor und verhalf dem 1. FCK damit zum 1:0 Sieg. In der deutschen Nationalmannschaft brachte es Wagner in den Jahren 1993 und 1994 zu insgesamt sechs Einsätzen und nahm 1994 an der Fußballweltmeisterschaft in der USA teil. 2001 beendete Martin Wagner seine Fußballkarriere beim VfL Wolfsburg.



[>>>zurück zum Seitenanfang<<<](#)

Erfolgreiche Jugendteams beim Verbandsgemeindehallenturnier

In einem gut organisierten Verbandsgemeindeturnier konnten sich die Jugendmannschaften durch tollen Fussball auszeichnen und sich den ein oder anderen Turniersieg sichern. Bereits am Mittwoch durften die drei F-Juniorenteams zeigen, was sie in Sachen

Hallenfußball drauf haben. Dabei konnten sich die Mannschaft der F-I Junioren, welche von Th.Busch und Frank Ehlers betreut und trainiert werden souverän in der Vorrunde und im Halbfinale durchsetzen und traf im Finale auf die Mannschaft des SV Ochtendung I, ein erwartet starker Gegner und Anwärter auf den Turniersieg. Letztlich konnten sich die Jungs des VfB Polch dann doch recht deutlich in einem Spiel durchsetzen, in dem man fünf Tore erzielte und verdient mit 4:1 Toren das Finalspiel gewann.



Es spielten: hintere Reihe v.links: M.Monschau, Jan „Totti“ Dietrich, Dustin Moog, Linus Ehlers, Maxi Busch.
Vorne von links: Jannik Reinartz, David Eisenbürger, Michael „Pingi“ Pinger, Patrick Schwörer.

Aber auch die restlichen Juniorenmannschaften geizten nicht mit Erfolgen. Beim Verbandsgemeindepokal der VG Maifeld für Juniorinnen, waren die B-Mädchen der MSG Polch/Niederfell nicht zu schlagen.

Durch Siege gegen den Maifelder SV (3:0) und die JSG Untermosel-Ruitsch-Kerben (3:2) konnte man den erstmals auch für Mädchenfußballteams ausgetragenen Wettbewerb gewinnen.

Ein schöner Einstand für die neue Trainerin Silke Kolbeck, die durch Michael Keßler und Thomas Schäfer in ihrer Arbeit unterstützt wird. Ebenfalls sicherer Sieger des diesjährigen Hallenverbandsgemeindeturnieres wurden wieder die C-Junioren des VfB, diesmal um Spielführerin Theresa Laux (U14 Auswahlspielerin). Schied man am 23.12.07 in der Zwischenrunde der Hallenkreismeisterschaft in Mendig durch halbherzigen Einsatz und Einstellung zwangsläufig aus, stimmte diesmal die Einstellung und Motivation. Mit Teamgeist und guter Laune wie schon lange nicht mehr wurde Spiel für Spiel bestritten! Im ersten Spiel hatte man noch ein wenig Anlaufschwierigkeiten, aber die nachfolgenden Spiele wurden souverän und überzeugend mit 12:1 Toren bis ins Endspiel gewonnen.

Ein Lob an den späteren Finalgegner Maifelder SV II, der als Gruppenzweiter mit Kampfgeist und toller Moral den Gruppenersten SG Elztal I (die man gerne selber im Endspiel geschlagen hätte) im Halbfinale das Nachsehen gab. Gegen den VfB wurde handwerklich gemauert, um schadlos die knappe 7-Minuten-Spielzeit zu überstehen, aber mit taktischer Disziplin wurde der Siegtreffer durch Nico Brodt erarbeitet. Die einzige nennenswerte Überzahlchance für den MSV, gab es als man für einen Augenblick ungeordnet war und den Ball verlor. Hier wurde die Einschussmöglichkeit durch den vorbildlichen Abwehreinsatz von Jagdar Hamo vereitelt und man konnte sich durch eine geschlossene und konzentrierte Mannschaftsleistung den Turniersieg sichern.

Erfolgreiche D-Jugend beim Verbandsgemeindeturnier

Die aus der aktuellen D1-Jugend des VfB Polch zusammengestellten Hallenmannschaften Polch I und Polch III beendeten sehr erfolgreich das diesjährige Verbandsgemeindeturnier am 05. Januar 2008.

In dem vom SV Gering/Kollig/Einig hervorragend organisierten D - Jugendturnier beendeten beide Mannschaften die Vorrunde als Gruppenerste.

Die Mannschaft Polch III musste sich im Halbfinale der spielstarken Mannschaft des Maifelder SV III beugen, um dann im 'kleinen Finale' den Bronzeplatz mit einem 8: 1 gegen die Mannschaft aus Lonnig I zu erringen.

Im Finale waren beide Mannschaften ähnlich spielstark und dem Maifelder SV III gelang kurz vor Schluss noch der Ausgleichstreffer. Das 9 - Meterschiessen musste die Entscheidung bringen. Hier erwies sich Polchs Torwart Tim Gilles als

Killer, denn er parierte zwei Schüsse. Zum Schluss musste Robin Heinz den alles entscheidenden Treffer erzielen - was ihm auch gelang. Die Freude danach war riesengroß, weil beide Polcher Mannschaften das Turnier mit einem Sieg abschließen konnten



Beide erfolgreichen Polcher D-Jugend Mannschaften mit ihren Betreuern und Trainer :
v.l.n.r.:Betreuer Gregory Dawson, Maik Melcher, René Niederelz, Peter Gimnich, Franco Berndt , Trainer Steven Brandt
Marek Geisen, Jeremy Dawson, Yannic Sauerborn, Jan Geiermann, Christoph Pinger, Florian Birnstock,
Betreuer Jörg Birnstock, Lukas Zelter, Robin Heinz, Sebastian Möller, Tim Gilles und Jan Schmidt.
Es fehlen: Oliver Breil, Marvin Günther, Moritz Jahn

>>>zurück zum Seitenanfang<<<

AAC gewinnt den Cup auch in der Halle

Beim diesjährigen Hallen-Vereins- und Wirtschaftsturnier siegte die Mannschaft des AAC Polch in einem spannenden Finale mit 1-0 gegen die Gummipplatzvetaranen. Die Mannschaft des AAC sicherte sich bereits im Sommer den Titel auf dem Feld und kann nun auch den Hallen-Wanderpokal ein Jahr Ihr Eigen nennen.



Die siegreiche Mannschaft des AAC mit dem Wanderpokal.

Die Platzierungen und Ergebnisse der Finalrunde im Überblick:

Gruppe A:

1. TG 1888 Polch 8-5 Tore 9 Punkte
2. Snuff Club 7-5 Tore 6 Punkte
3. Griesson 7-7 Tore 3 Punkte
4. Colonia Fant. 4-9 Tore 0 Punkte

Gruppe B:

1. AAC 13-1 Tore 9 Punkte
2. Gummiplatzvet. 5-6 Tore 3 Punkte
3. AH VfB Polch 6-11 Tore 3 Punkte
4. Viedelkicker 5-11 Tore 3 Punkte

Halbfinale:

TG 1888 Polch - Gummiplatzveteranen 0-1
 Snuff Club - AAC 1-2 n. Neunmetersch. (0-0)

Finale: Gummiplatzverteranen - AAC 0-1

[>>>zurück zum Seitenanfang<<<](#)

VfB ehrt verdiente Mitglieder

Anton Reiter, der Erste Vorsitzende des VfB Polch, hat während einer Feierstunde im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung das Engagement von langjährigen Übungsleitern und ehrenamtlichen Helfern des Sportvereins gewürdigt und diese mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet.



Foto: Heinz Israel

Die Silberne Ehrennadel des VfB für mehr als 25-jähriges Engagement erhielten Rainer Süß, Hertha Nagel, Heinrich Klostermann, Werner Adam, Hans-Paul Kolligs und Meinhard Becker. Nicht anwesend waren Edmund Blotzki, Jakob Laubenthal und Hans Ziesemer, denen die vorgenannte Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt übergeben wird. Eine Urkunde für besondere Verdienste ging an den Jugendleiter Fußball Frank Ehlers sowie Hatto und Marie-Luise Rudszeck, Mitbegründer der Leichtathletikabteilung.

Die Goldene Ehrennadel des VfB verlieh Anton Reiter an Werner Rüber, Erich Weiler, Anton Sesterhenn, Herbert Wey, Georg Heintz und Heinz Kuss. Egon Holzmann und Peter Laubenthal konnten nicht anwesend sein und werden die Auszeichnung später erhalten.

Wegen einer besonderen Ehrung von drei verdienten VfB-Aktiven war Josef Marx, der stellvertretende Vorsitzende des Sportkreises Mayen-Koblenz, nach Polch gekommen. Er zeichnete Mitglieder aus, die sich besonders aktiv in das Vereinsleben eingebracht hatten. Marie-Luise Rudszeck, stellvertretende Vorsitzende des VfB und stellvertretende Leiterin der Leichtathletikabteilung, erhielt die Silberne Ehrennadel sowie eine Ehrenurkunde des Sportbundes Rheinland. Die Ehrennadel in Bronze und eine Urkunde des Sportbundes Rheinland gingen an die Schatzmeisterin des Vereins, Gabriele Reiter, und an Heinz-Günther Becker, den Leiter der Abteilung Tennis.

Rhein-Zeitung - Ausgabe Mayen vom 26.02.2008, Seite 18